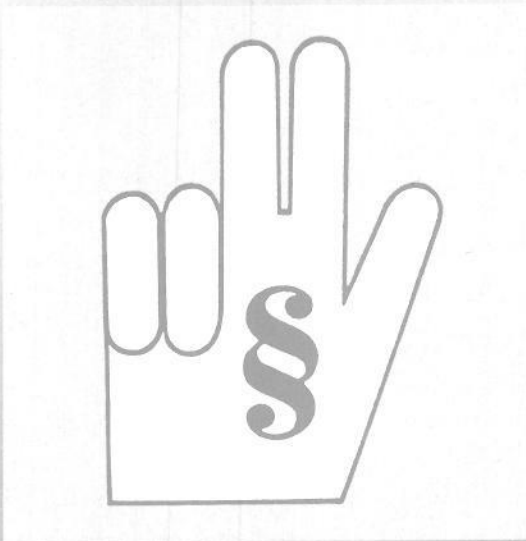


Statistisches Bundesamt

Rechtspflege

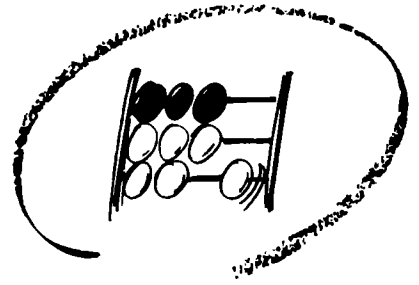


Fachserie **10**

Reihe 4.1

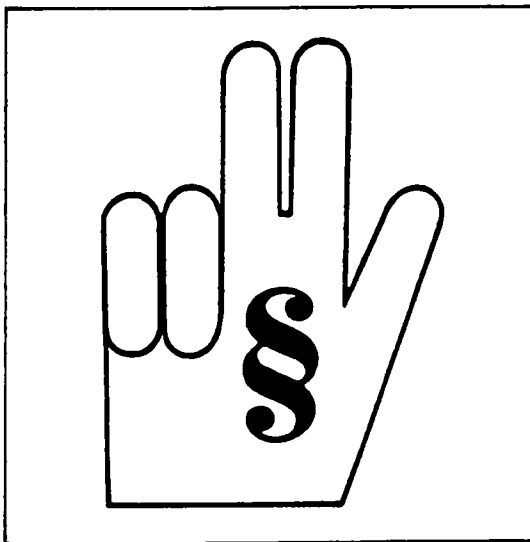
Strafvollzug – Demographische und kriminologische Merkmale
der Strafgefangenen am 31.3.1996





Statistisches Bundesamt

Rechtspflege



Fachserie **10**

Reihe 4.1

Strafvollzug – Demographische und kriminologische Merkmale
der Strafgefangenen am 31.3.1996

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:
Gruppe VII C, Telefon: 0611 / 75 - 41 14 oder Fax: 0611 / 75 - 39 63

STATIS-BUND

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.

T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdienst
65180 Wiesbaden
● Telefon: 06 11 / 75 24 05
● Telefax: 06 11 / 75 33 30
● T-Online (Btx): * 48484#
● Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
● Telefon: 030 / 23 24 68 66
● Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG - Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Juli 1997

Preis: DM 7,70

Bestellnummer: 2100410-96700

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1997

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Schaubild	5

Tabellenteil

1	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte nach Altersgruppe sowie nach Art und Dauer des Vollzugs	
1.1	1965 bis 1996 - jeweils am 31.3. -	6
1.2	Am 31.3.1996 nach Ländern	7
2	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31.3. 1996 nach Art des Vollzugs und Altersgruppe sowie nach Wohnsitz, Staatsangehörigkeit und Familienstand	8
3	Strafgefangene am 31.3.1996 nach Altersgruppe sowie nach Art und Dauer des Vollzugs	
3.1	Anzahl	10
3.2	Prozent	12
4	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31.3.1996 nach Art und Häufigkeit der Vorstrafen, nach dem Wiedereinlieferungsabstand, nach Art des Vollzugs und Altersgruppe	14
5	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31.3.1996 nach Art der Straftat, Art des Vollzugs und Altersgruppen	16
6	Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte am 31.3. nach Alter und Familienstand (Früheres Bundesgebiet)	28

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. Oktober 1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. Oktober 1990.

Die Angaben für die **neuen Länder** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Die Angaben für **Berlin** beziehen sich auf Berlin-West und Berlin-Ost.

Vorbemerkung

Die seit 1961 bundeseinheitlich durchgeführte Strafvollzugsstatistik setzt sich aus zwei Bereichen zusammen: Jeweils zum Stichtag 31. März eines Berichtsjahres wird die Struktur der Strafgefangenen im Freiheits- und Jugendstrafvollzug sowie der Sicherungsverwahrten nachgewiesen. Die wichtigsten Merkmalsgruppen sind Alter, Geschlecht und Familienstand, Staatsangehörigkeit, Art und Dauer des Vollzugs, Art der Straftat und Zahl der Vorstrafen.

Zusätzlich wird rückblickend auf ein Berichtsjahr der Bestand an Gefangenen und Verwahrten in den Justizvollzugsanstalten zu Beginn und zum Ende des Jahres nachgewiesen, u.a. aufgeschlüsselt nach der Art des Vollzugs. In dieser Jahresstatistik wird hierbei z.B. der Freiheits- und Jugendstrafvollzug unterschieden, aber auch die Untersuchungs- und Abschiebungshäftlinge etc. werden im Gegensatz zur Stichtagserhebung mitgezählt. Daneben enthält die Jahresstatistik Informationen über die Art der Zugänge sowie der Abgänge für die einzelnen Vollzugsarten. Die Ergebnisse werden jährlich in der Reihe 4.2 der Fachserie 10 veröffentlicht.

Die Stichtagsergebnisse der Strafvollzugsstatistik zum 31. März eines Jahres werden in der Reihe 4.1 der Fachserie 10 veröffentlicht. Diese wird hiermit für das Berichtsjahr 1996 vorgelegt. Die Ergebnisse beziehen sich auf Deutschland. Lediglich die Erhebung der aufgrund strafrichterlicher Anordnung in psychiatrischen und Entziehungsanstalten untergebrachten Personen wird derzeit noch nicht flächendeckend in den neuen Ländern durchgeführt, so daß sich diese Angaben ausschließlich auf das frühere Bundesgebiet beziehen.

Die Daten zur Stichtagserhebung werden in den Anstalten aus den Personalbogen der am 31. März eines Jahres Einsitzenden gewonnen und auf für jede einzelne Person angelegten Zählkarten den Statistischen Landesämtern zugeleitet. Die zu Landessummen verdichteten Ergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengefaßt.

Das in Tabelle 5 verwendete Straftatenverzeichnis ist abgestimmt mit dem Katalog, der in der Strafverfolgungsstatistik (hier allerdings in einer ausführlicheren Version) benutzt wird. Dadurch sollen Vergleiche zwischen diesen beiden Statistiken erleichtert werden.

Der Leser sei darauf hingewiesen, daß allen Stichtagsergebnissen der Strafvollzugsstatistik eine methodisch bedingte Verzerrung innewohnt: Die zu kurzzeitigen Strafen verurteilten Strafgefangenen sind im Vergleich zu den langfristig Einsitzenden unterrepräsentiert. Je kürzer die Freiheits- bzw. Jugendstrafe ist, desto geringer ist die Wahrscheinlichkeit, in die jährlich nur einmal durchgeführte Stichtagserhebung einbezogen zu werden. Dieser Umstand hat insofern Einfluß auf die Ergebnisse, als in den meisten Fällen die Strukturdaten (z.B. Altersgruppe, Art der Straftat, Zahl der Vorstrafen) bei den kurzzeitig Inhaftierten anders sein können als bei den langfristig Einsitzenden.

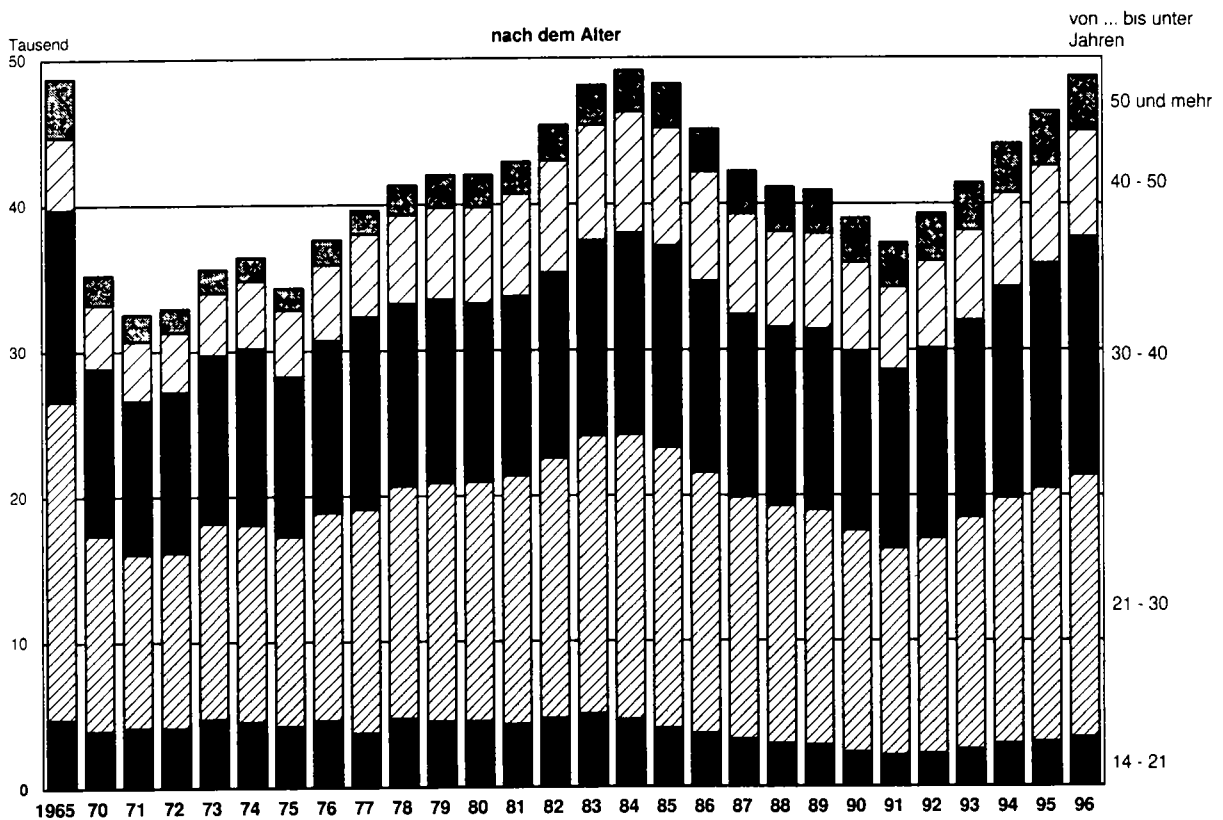
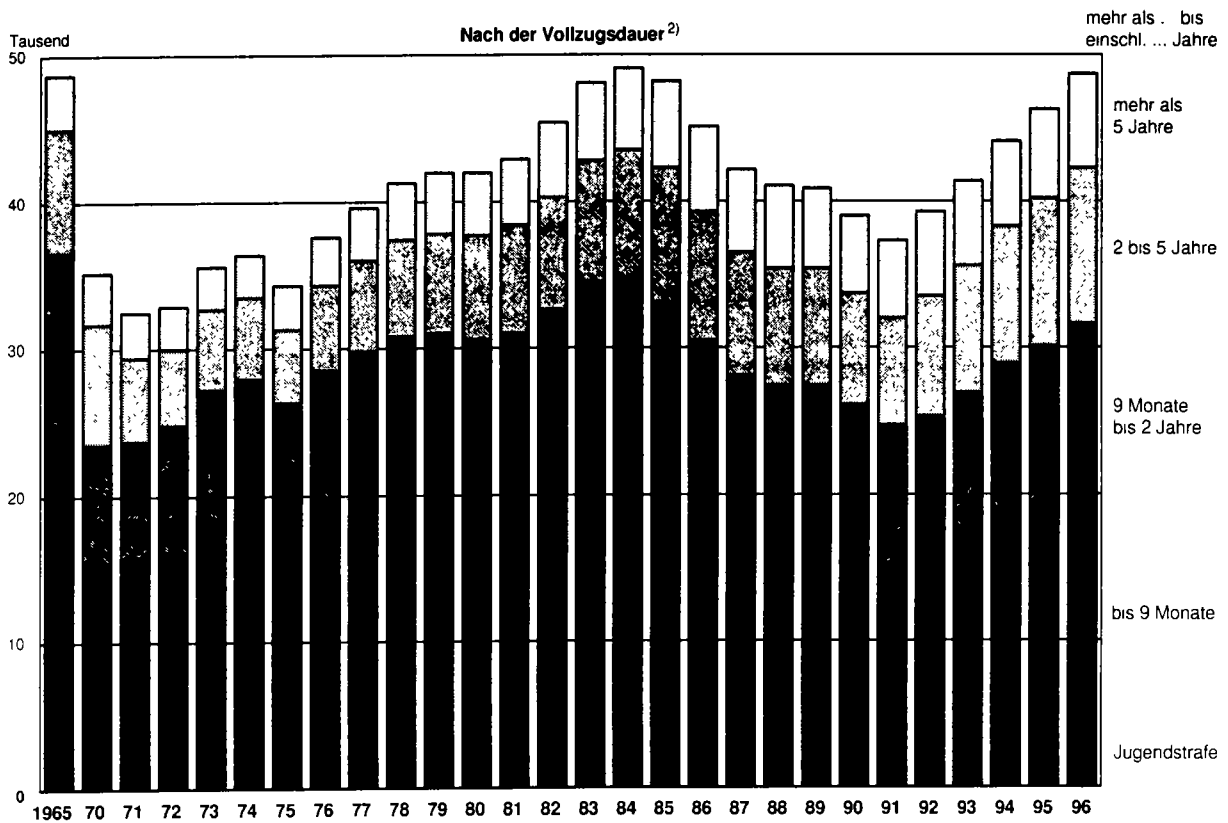
Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . Zahlenwert unbekannt
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- Abs. = Absatz
- i.V.m. = in Verbindung mit
- JGG = Jugendgerichtsgesetz
- StGB = Strafgesetzbuch

Am 31. März in den Justizvollzugsanstalten einsitzende Strafgefängene¹⁾



1) Früheres Bundesgebiet, ab 1992 Deutschland - 2) Bis einschl. 1970 Dauer der erkannten Strafe; ab 1971 voraussichtliche Vollzugsdauer (d.h. ausschl. einer angerechneten Untersuchungshaft, aber einschl. eines evtl. auszusetzenden Strafrestes)

1 Strafgefängene und Sicherungsverwahrte nach Altersgruppe sowie nach Art und Dauer des Vollzugs
1.1 1965 bis 1996 - jeweils am 31.3. -

Jahr	Ins-gesamt	Nach dem Alter			Nach der Art des Strafvollzugs			Nach der Dauer 1)						
		unter 25 Jahre	25 bis unter 40	40 und mehr	Freiheitsstrafe 2)	Jugendstrafe 3)	Sicherungsverwahrung 4)	Freiheitsstrafe 2)				Jugendstrafe 3)		
								bis einschli 9 Monate	9 Monate bis 2 Jahre	mehr als 2 Jahre einschließl 5 Jahre	5 Jahre bis 15 Jahre	lebens-lange	be-stimmte Dauer	unbe-stimmte Dauer
Insgesamt														
Fruheres Bundesgebiet														
1965	49 573	14 954	25 063	9 556	42 541	5 602	1 430	18 296	12 439	8 767	2 073	966	4 000	1 602
1970	35 927	9 101	19 866	6 960	30 450	4 759	718	9 745	8 944	8 277	2 412	1 072	3 588	1 171
1975	34 608	10 391	17 876	6 341	28 840	5 431	337	11 356	9 513	5 045	1 981	945	4 772	659
1980	42 235	12 051	21 212	8 972	35 537	6 490	208	12 383	11 738	7 135	3 325	956	5 924	566
1985	48 402	12 170	24 964	11 268	41 852	6 360	190	14 041	12 737	9 213	4 799	1 062	6 038	322
1986	45 342	11 029	23 741	10 572	39 407	5 693	242	12 784	11 989	8 816	4 730	1 088	5 455	238
1987	42 463	9 947	22 479	10 037	36 987	5 251	225	12 323	10 563	8 344	4 651	1 106	5 057	194
1988	41 293	9 537	21 984	9 772	36 076	4 986	231	12 318	10 098	8 017	4 490	1 153	4 841	145
1989	41 010	9 068	22 294	9 648	36 101	4 705	204	12 311	10 390	7 893	4 328	1 179	4 619	86
1990	39 178	8 204	21 732	9 242	34 799	4 197	182	12 055	9 833	7 596	4 166	1 149	4 115	82
1991	37 468	7 476	21 117	8 875	33 392	3 889	187	11 452	9 329	7 376	4 058	1 177	3 857	32
Deutschland														
1992	39 493	7 683	22 448	9 362	35 401	3 898	194	11 987	9 414	8 231	4 462	1 307	3 889	9
1993	41 596	8 584	23 397	9 615	37 128	4 284	184	12 534	10 091	8 716	4 493	1 294	4 271	13
1994	44 278	9 363	24 959	9 956	39 327	4 757	194	13 626	10 552	9 323	4 524	1 302	4 750	7
1995	46 516	9 630	26 254	10 632	41 353	4 980	183	14 238	10 855	10 110	4 836	1 314	4 979	1
1996	48 904	9 978	27 765	11 161	43 475	5 253	176	15 142	11 173	10 741	5 092	1 327	5 253	-
Männlich														
Fruheres Bundesgebiet														
1965	47 023	14 533	23 740	8 750	40 358	5 463	1 202	17 109	11 892	8 515	1 999	843	3 889	1 574
1970	34 793	8 932	19 316	6 545	29 424	4 673	696	9 224	8 745	8 118	2 356	981	3 509	1 164
1975	33 697	10 154	17 473	6 070	28 090	5 274	333	10 962	9 335	4 965	1 930	898	4 621	653
1980	40 779	11 613	20 548	8 618	34 341	6 231	207	11 855	11 369	6 943	3 256	918	5 677	554
1985	46 790	11 855	24 141	10 794	40 397	6 204	189	13 388	12 325	8 968	4 696	1 020	5 882	322
1986	43 736	10 752	22 898	10 086	37 949	5 546	241	12 110	11 599	8 575	4 625	1 040	5 308	238
1987	40 983	9 728	21 690	9 565	35 611	5 147	225	11 702	10 208	8 103	4 540	1 058	4 953	194
1988	39 825	9 286	21 224	9 315	34 734	4 860	231	11 722	9 750	7 779	4 382	1 101	4 715	145
1989	39 422	8 828	21 467	9 127	34 619	4 599	204	11 619	10 004	7 653	4 219	1 124	4 513	86
1990	37 602	7 948	20 868	8 786	33 334	4 087	181	11 389	9 425	7 367	4 060	1 093	4 007	80
1991	35 974	7 235	20 295	8 444	32 002	3 785	187	10 822	8 955	7 143	3 956	1 126	3 753	32
Deutschland														
1992	37 923	7 444	21 555	8 924	33 940	3 789	194	11 349	9 032	7 984	4 319	1 256	3 780	9
1993	39 996	8 287	22 525	9 184	35 647	4 165	184	11 896	9 683	8 462	4 362	1 244	4 156	9
1994	42 530	9 073	23 996	9 461	37 714	4 622	194	12 896	10 144	9 031	4 398	1 245	4 615	7
1995	44 810	9 348	25 340	10 122	39 776	4 851	183	13 569	10 430	9 804	4 716	1 257	4 851	-
1996	47 111	9 702	26 783	10 626	41 793	5 142	176	14 366	10 765	10 427	4 962	1 273	5 142	-
Weiblich														
Fruheres Bundesgebiet														
1965	2 550	421	1 323	806	2 183	139	228	1 187	547	252	74	123	111	28
1970	1 134	169	550	415	1 026	86	22	521	199	159	56	91	79	7
1975	911	237	403	271	750	157	4	394	178	80	51	47	151	6
1980	1 456	438	664	354	1 196	259	1	528	369	192	69	38	247	12
1985	1 612	315	823	474	1 455	156	1	653	412	245	103	42	156	-
1986	1 606	277	843	486	1 458	147	1	674	390	241	105	48	147	-
1987	1 480	219	789	472	1 376	104	-	621	355	241	111	48	104	-
1988	1 468	251	760	457	1 342	126	-	596	348	238	108	52	126	-
1989	1 588	240	827	521	1 482	106	-	692	386	240	109	55	106	-
1990	1 576	256	864	456	1 465	110	1	666	408	229	106	56	108	2
1991	1 494	241	822	431	1 390	104	-	630	374	233	102	51	104	-
Deutschland														
1992	1 570	239	893	438	1 461	109	-	638	382	247	143	51	109	-
1993	1 600	297	872	431	1 481	119	-	638	408	254	131	50	115	4
1994	1 748	290	963	495	1 613	135	-	730	408	292	126	57	135	-
1995	1 706	282	914	510	1 577	129	-	669	425	306	120	57	128	1
1996	1 793	276	982	535	1 682	111	-	776	408	314	130	54	111	-

1) 1965 und 1970 Dauer der erkannten Strafe, ab 1972 (voraussichtliche Vollzugsdauer, d.h. ausschließl. einer angerechneten Untersuchungshaft, aber einschli. eines evtl. auszusetzenden Strafrestes)
2) Einschli. der zu unbestimmter Jugendstrafe Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind

1965 und 1970 Zuchthaus, Gefängnis, Einschließung, Strafarrst und Haft
3) Einschli. Freiheitsstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird
4) Bis einschli. 1969 auch Arbeitshaus

1 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte nach Altersgruppe sowie nach Art und Dauer des Vollzugs
1.2 Am 31.3.1996 nach Ländern

Land	Insgesamt	Nach dem Alter			Nach der Art des Strafvollzugs			Nach der Dauer 1)					Jugendstrafe 3)	
		unter 25 Jahre	25 bis unter 40	40 und mehr	Freiheitsstrafe 2)	Jugendstrafe 3)	Sicherungsverwahrung	bis einschl. 9 Monate	Freiheitsstrafe 2)			lebenslange	bestimmte Dauer	unbestimmte Dauer
									9 Monate	2 Jahre bis einschließlich 2 Jahre	5 Jahre bis einschließlich 5 Jahre			
Insgesamt														
Deutschland	48 904	9 978	27 765	11 161	43 475	5 253	176	15 142	11 173	10 741	5 092	1 327	5 253	-
Baden-Württemberg	5 502	1 127	3 025	1 350	4 971	491	40	1 619	1 338	1 271	540	203	491	-
Bayern	7 327	1 346	4 062	1 919	6 679	599	49	2 496	1 695	1 459	861	168	599	-
Berlin	3 234	529	1 969	736	2 911	315	8	1 148	687	699	302	75	315	-
Brandenburg	1 184	326	630	228	985	199	-	277	198	239	195	76	199	-
Bremen	600	79	386	135	566	34	-	253	138	139	36	-	34	-
Hamburg	2 045	234	1 268	543	1 976	62	7	749	524	443	220	40	62	-
Hessen	3 685	663	2 149	873	3 323	347	15	866	748	1 108	509	92	347	-
Mecklenburg-Vorpommern	835	321	393	121	606	229	-	216	163	158	60	9	229	-
Niedersachsen	4 305	872	2 492	941	3 782	509	14	1 349	971	960	395	107	509	-
Nordrhein-Westfalen	11 948	2 384	6 887	2 677	10 683	1 223	42	3 807	2 916	2 459	1 150	351	1 223	-
Rheinland-Pfalz	2 420	495	1 299	626	2 170	250	-	681	489	589	310	101	250	-
Saarland	584	132	308	144	507	77	-	161	141	108	73	24	77	-
Sachsen	2 253	685	1 208	360	1 833	420	-	658	492	469	181	33	420	-
Sachsen-Anhalt	1 078	308	595	175	880	198	-	310	213	237	105	15	198	-
Schleswig-Holstein	1 067	206	648	213	940	126	1	320	281	228	92	19	126	-
Thüringen	837	271	446	120	663	174	-	232	179	175	63	14	174	-
nachrichtlich														
Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost	42 717	8 067	24 493	10 157	38 508	4 033	176	13 449	9 928	9 463	4 488	1 180	4 033	-
Neue Länder	6 187	1 911	3 272	1 004	4 967	1 220	-	1 693	1 245	1 278	604	147	1 220	-
Männlich														
Deutschland	47 111	9 702	26 783	10 626	41 793	5 142	176	14 366	10 765	10 427	4 962	1 273	5 142	-
Baden-Württemberg	5 286	1 080	2 920	1 286	4 776	470	40	1 539	1 276	1 237	527	197	470	-
Bayern	7 042	1 304	3 911	1 827	6 407	586	49	2 360	1 622	1 417	844	164	586	-
Berlin	3 115	511	1 897	707	2 801	306	8	1 096	684	678	289	74	306	-
Brandenburg	1 163	320	616	227	967	196	-	268	194	236	193	76	196	-
Bremen	569	77	369	123	535	34	-	233	134	135	33	-	34	-
Hamburg	1 981	230	1 229	522	1 912	62	7	715	505	434	219	39	62	-
Hessen	3 522	639	2 053	830	3 167	340	15	820	715	1 046	499	85	340	-
Mecklenburg-Vorpommern	823	319	387	117	594	229	-	209	161	157	58	9	229	-
Niedersachsen	4 133	840	2 393	900	3 623	496	14	1 258	941	939	383	102	496	-
Nordrhein-Westfalen	11 443	2 311	6 612	2 520	10 218	1 183	42	3 590	2 800	2 377	1 122	329	1 183	-
Rheinland-Pfalz	2 342	488	1 266	588	2 092	250	-	646	472	578	295	101	250	-
Saarland	584	132	308	144	507	77	-	161	141	108	73	24	77	-
Sachsen	2 170	670	1 159	341	1 755	415	-	630	476	448	173	28	415	-
Sachsen-Anhalt	1 060	305	585	170	862	198	-	302	211	233	101	15	198	-
Schleswig-Holstein	1 042	205	632	205	915	126	1	308	274	227	90	16	126	-
Thüringen	836	271	446	119	662	174	-	231	179	175	63	14	174	-
nachrichtlich														
Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost	41 059	7 817	23 590	9 652	36 953	3 930	176	12 726	9 544	9 178	4 374	1 131	3 930	-
Neue Länder	6 052	1 885	3 193	974	4 840	1 212	-	1 640	1 221	1 249	588	142	1 212	-
Weiblich														
Deutschland	1 793	276	982	535	1 682	111	-	776	408	314	130	54	111	-
Baden-Württemberg	216	47	105	64	195	21	-	80	62	34	13	6	21	-
Bayern	285	42	151	92	272	13	-	136	73	42	17	4	13	-
Berlin	119	18	72	29	110	9	-	52	23	21	13	1	9	-
Brandenburg	21	6	14	1	18	3	-	9	4	3	2	-	3	-
Bremen	31	2	17	12	31	-	-	20	4	4	3	-	-	-
Hamburg	64	4	39	21	64	-	-	34	19	9	1	1	-	-
Hessen	163	24	96	43	156	7	-	46	33	60	10	7	7	-
Mecklenburg-Vorpommern	12	2	6	4	12	-	-	7	2	1	2	-	-	-
Niedersachsen	172	32	99	41	159	13	-	91	30	21	12	5	13	-
Nordrhein-Westfalen	505	73	275	157	465	40	-	217	116	82	28	22	40	-
Rheinland-Pfalz	78	7	33	38	78	-	-	35	17	11	15	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen	83	15	49	19	78	5	-	28	16	21	8	5	5	-
Sachsen-Anhalt	18	3	10	5	18	-	-	8	2	4	4	-	-	-
Schleswig-Holstein	25	1	16	8	25	-	-	12	7	1	2	3	-	-
Thüringen	1	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
nachrichtlich														
Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost	1 658	250	903	505	1 555	103	-	723	384	285	114	49	103	-
Neue Länder	135	26	79	30	127	8	-	53	24	29	16	5	8	-

1) Voraussichtliche Vollzugsdauer, d.h. ausschließl. einer angerechneten Untersuchungshaft, aber einschl. eines evtl. auszusetzenden Strafrestes
2) Einschl. der zu unbestimmter Jugendstrafe Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind

3) Einschl. Freiheitsstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird

2 STRAFGEFANGENE UND SICHERUNGSVERWAHRTE AM 31.3.1998 NACH ART DES VOLLZUGS

LFD NR	ART DES VOLLZUGS ----- ALTERSGRUPPE VON BIS UNTER JAHREN	STRAFGEFANGENE UND SICHERUNGSVERWAHRTE				STRAFGEFANGENE					
		INSGESAMT	DARUNTER IM OFFENEN VOLLZUG	MÄNNLICH	WEIBLICH	WOHNSITZ					
						FESTER WOHSITZ				KEINEN FESTEN WOHSITZ ODER OHNE ANGABE	
						IM INLAND		IM AUSLAND		ZUS	WEIBL
A N											
STRAFGEFANGENE UND											
1	INSGESAMT	48 904	 	47 111	1 793	42 222	1 542	1 135	83	5 547	168
2	-IM OFFENEN VOLLZUG	9 847	 	9 289	358	9 180	343	36	3	451	12
3	ZUSAMMEN	43 475	 	41 793	1 682	37 276	1 447	1 057	82	5 142	153
4	-IM OFFENEN VOLLZUG	9 086	 	8 734	352	8 622	337	34	3	430	12
5	18 - 21	131	15	123	8	98	6	19	1	16	1
6	21 - 25	4 062	665	4 505	157	3 989	121	165	17	508	19
7	25 - 30	11 361	2 091	10 972	389	9 682	324	270	18	1 409	49
8	30 - 40	16 302	3 412	15 709	593	13 946	521	345	24	2 011	48
9	40 - 50	7 262	1 816	6 917	345	6 293	299	191	18	778	28
10	50 - 60	3 035	893	2 889	146	2 640	136	57	5	338	5
11	60 UND MEHR	722	194	678	44	630	40	10	1	82	3
JUGEND											
12	ZUSAMMEN	5 253	 	5 142	111	4 801	95	76	1	376	15
13	-IM OFFENEN VOLLZUG	554	 	548	6	534	6	2	-	18	-
14	14 - 18	583	45	574	9	548	9	4	-	31	-
15	18 - 21	2 606	242	2 565	41	2 396	35	39	1	171	5
16	21 UND MEHR	2 064	267	2 003	61	1 857	51	33	-	174	10
SICHERUNGS											
17	ZUSAMMEN	176	 	176	-	145	-	2	-	29	-
18	-IM OFFENEN VOLLZUG	7	 	7	-	4	-	-	-	3	-
19	21 - 30	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
20	30 - 40	33	1	33	-	28	-	-	-	5	-
21	40 - 50	61	2	61	-	47	-	-	-	14	-
22	50 - 60	48	2	48	-	45	-	-	-	3	-
23	60 UND MEHR	33	2	33	-	25	-	1	-	7	-
PRO											
STRAFGEFANGENE UND											
24	INSGESAMT	100	 	100	86,3	86,0	2,3	4,6	11,3	9,4	
25	-IM OFFENEN VOLLZUG	100	 	100	95,0	95,6	0,4	0,8	4,7	3,4	
FREIHEITS											
26	ZUSAMMEN	100	 	100	85,7	86,0	2,4	4,9	11,8	9,1	
27	-IM OFFENEN VOLLZUG	100	 	100	94,9	95,7	0,4	0,9	4,7	3,4	
28	18 - 21	100	 	100	73,3	75,0	14,5	12,5	12,2	12,5	
29	21 - 25	100	 	100	85,6	77,1	3,5	10,8	10,9	12,1	
30	25 - 30	100	 	100	85,2	83,3	2,4	4,1	12,4	12,6	
31	30 - 40	100	 	100	85,5	87,9	2,1	4,0	12,3	8,1	
32	40 - 50	100	 	100	86,7	86,7	2,6	5,2	10,7	8,1	
33	50 - 60	100	 	100	87,0	93,2	1,9	3,4	11,1	3,4	
34	60 UND MEHR	100	 	100	87,3	90,9	1,4	2,3	11,4	6,8	
JUGEND											
35	ZUSAMMEN	100	 	100	91,4	85,6	1,4	0,9	7,2	13,5	
36	-IM OFFENEN VOLLZUG	100	 	100	96,4	100,0	0,4	-	3,2	-	
37	14 - 18	100	 	100	94,0	100,0	0,7	-	5,3	-	
38	18 - 21	100	 	100	91,9	85,4	1,5	2,4	6,6	12,2	
39	21 UND MEHR	100	 	100	90,0	83,6	1,6	-	8,4	16,4	
SICHERUNGS											
40	ZUSAMMEN	100	 	100	82,4	-	1,1	-	16,5	-	
41	-IM OFFENEN VOLLZUG	100	 	100	57,1	-	-	-	42,9	-	
42	21 - 30	100	 	100	-	-	100,0	-	-	-	
43	30 - 40	100	 	100	84,8	-	-	-	15,2	-	
44	40 - 50	100	 	100	77,0	-	-	-	23,0	-	
45	50 - 60	100	 	100	93,8	-	-	-	6,3	-	
46	60 UND MEHR	100	 	100	75,8	-	3,0	-	21,2	-	

- 1) EINSCHL. JUGENDSTRAFE BEI VERURTEILTEN, DIE GEMAESS § 92 JGG AUS DEM JUGENDSTRAFVOLLZUG AUSGENOMMEN SIND
2) EINSCHL. FREIHEITSSTRAFE BEI VERURTEILTEN, DIE GEMAESS § 114 JGG IN DER JUGENDSTRAFANSTALT VOLLZUGEN WIRD
3) ALLE %-ANGABEN FUER DIE SPALTEN "ZUS" BEZIEHEN SICH AUF DIE ERSTE SPALTE (=100),
ALLE %-ANGABEN FUER DIE SPALTEN "WEIBL." AUF DIE ZWEITE SPALTE (=100)

UND ALTERSGRUPPE SOWIE NACH WOHNSTZ, STAATSANGEHÖRIGKEIT UND FAMILIENSTAND

UND SICHERUNGSVERWAHRTE NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT												LFD NR
FAMILIENSTAND												
DEUTSCHE		AUSLÄNDER ODER STAATENLOSE		LEDIG		VERHEIRATET		VERWITWET		GESCHIEDEN		
ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	
ZAHL												
SICHERUNGSVERWAHRTE												
37 476	1 490	11 428	303	29 495	689	11 002	611	595	63	7 812	410	1
8 401	322	1 246	36	4 726	66	2 905	156	132	23	1 664	93	2
STRAFE X)												
33 686	1 395	9 789	287	24 317	591	10 627	600	591	83	7 740	406	3
7 962	317	1 094	35	4 192	81	2 882	155	132	23	1 880	93	4
69	6	62	2	124	8	6	-	-	-	1	-	5
2 973	112	1 689	45	4 047	100	541	46	-	1	66	10	6
8 243	320	3 118	69	8 625	215	2 019	120	35	3	662	51	7
12 958	491	3 344	102	8 607	197	4 373	210	154	18	3 168	166	8
6 086	287	1 176	58	2 099	49	2 526	148	177	27	2 460	121	9
2 722	136	313	10	667	17	1 092	57	151	24	1 125	48	10
635	43	87	1	148	5	270	19	66	10	236	10	11
STRAFE XX)												
3 620	95	1 633	16	5 090	98	152	11	-	-	11	2	12
402	5	152	1	532	5	21	1	-	-	1	-	13
399	6	184	3	590	9	3	-	-	-	-	-	14
1 781	33	825	8	2 567	38	37	2	-	-	2	1	15
1 440	56	624	5	1 943	51	112	9	-	-	9	1	16
VERWAHRUNG												
170	-	6	-	68	-	23	-	4	-	61	-	17
7	-	-	-	2	-	2	-	-	-	3	-	18
-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	19
33	-	-	-	25	-	4	-	1	-	3	-	20
57	-	4	-	31	-	9	-	1	-	20	-	21
48	-	-	-	20	-	6	-	-	-	22	-	22
32	-	1	-	12	-	3	-	2	-	16	-	23
ZENT XXX)												
SICHERUNGSVERWAHRTE												
76,6	83,1	23,4	16,9	60,3	36,4	22,5	34,1	1,2	4,6	16,0	22,9	24
87,1	89,9	12,9	10,1	49,0	24,0	30,1	43,6	1,4	6,4	19,5	26,0	25
STRAFE X)												
77,5	82,9	22,5	17,1	55,9	35,1	24,9	35,7	1,4	4,9	17,8	24,3	26
88,0	90,1	12,0	9,9	46,1	23,0	31,7	44,0	1,5	6,5	20,7	26,4	27
52,7	75,0	47,3	25,0	94,7	100,0	4,6	-	-	-	0,8	-	28
63,6	71,3	36,2	26,7	86,8	63,7	11,6	29,3	0,1	0,6	1,5	6,4	29
72,6	82,3	27,4	17,7	75,9	55,3	17,8	30,8	0,3	0,8	6,0	13,1	30
79,5	82,8	20,5	17,2	52,8	33,2	26,8	35,4	0,9	3,0	19,4	28,3	31
83,8	83,2	16,2	16,8	28,9	14,2	34,8	42,9	2,4	7,8	33,9	35,1	32
89,7	93,2	10,3	6,8	22,0	11,6	36,0	39,0	5,0	16,4	37,1	32,9	33
88,0	97,7	12,0	2,3	20,5	11,4	37,4	43,2	9,4	22,7	32,7	22,7	34
STRAFE XX)												
68,9	85,6	31,1	14,4	96,9	66,3	2,9	9,9	-	-	0,2	1,8	35
72,6	83,3	27,4	16,7	96,0	83,3	3,6	16,7	-	-	0,2	-	36
68,4	66,7	31,6	33,3	99,5	100,0	0,5	-	-	-	-	-	37
68,3	80,5	31,7	19,5	98,5	92,7	1,4	4,9	-	-	0,1	2,4	38
69,8	91,8	30,2	6,2	94,1	83,6	5,4	14,6	-	-	0,4	1,6	39
VERWAHRUNG												
96,6	-	3,4	-	50,0	-	13,1	-	2,3	-	34,7	-	40
100,0	-	-	-	28,6	-	28,6	-	-	-	42,9	-	41
-	-	100,0	-	-	-	100,0	-	-	-	-	-	42
100,0	-	-	-	75,8	-	12,1	-	3,0	-	9,1	-	43
93,4	-	6,6	-	50,8	-	14,8	-	1,6	-	32,8	-	44
100,0	-	-	-	41,7	-	12,5	-	-	-	45,8	-	45
97,0	-	3,0	-	36,4	-	9,1	-	6,1	-	48,5	-	46

LFD NR	ALTERSGRUPPE VON BIS UNTER JAHREN	STRAFGEFANGENE				VORAUSSICHTLICHE							
		INSGESAMT	DAR IM OFFENEN VOLLZUG	MÄNNLICH	WEIBLICH	UNTER 1 MONAT		1 MONAT BIS UNTER 3 MONATE		3 MONATE BIS UNTER 6 MONATE		6 MONATE BIS EINSCHL 9 MONATE	
						ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL
STRAFGEFANGENE													
1	INSGESAMT	48 728	9 640	46 935	1 793	798	52	3 946	216	5 975	307	5 138	238
2	JUGENDLICHE ZUS	583	45	574	9	-	-	2	-	23	3	44	2
3	14 - 15	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	15 - 16	43	2	43	-	-	-	1	-	4	-	3	-
5	16 - 17	148	12	147	1	-	-	1	-	8	-	7	-
6	17 - 18	391	30	383	8	-	-	-	-	11	3	34	2
7	HERANWACHSENDE ZUS	2 737	257	2 688	49	9	2	30	2	122	5	222	8
8	18 - 19	662	45	650	12	-	-	6	-	30	2	60	2
9	19 - 20	678	88	864	14	3	-	9	1	45	1	61	2
10	20 - 21	1 197	124	1 174	23	6	2	15	1	47	2	101	4
11	ERWACHSENE ZUS	45 408	9 338	43 673	1 735	789	50	3 914	214	5 830	299	4 872	228
12	21 - 25	6 658	908	6 440	218	123	6	425	22	755	28	721	30
13	25 - 30	11 427	2 115	11 038	389	208	16	1 053	42	1 578	71	1 399	71
14	30 - 35	9 632	1 950	9 272	380	165	8	920	56	1 273	68	1 061	46
15	35 - 40	6 672	1 462	6 439	233	109	7	585	29	885	44	661	30
16	40 - 45	4 389	1 016	4 182	207	68	4	383	28	561	35	448	22
17	45 - 50	2 873	800	2 735	138	47	4	228	14	342	19	259	14
18	50 - 55	1 875	566	1 790	85	32	3	158	9	214	16	163	7
19	55 - 60	1 160	327	1 099	61	25	2	106	10	128	10	106	7
20	60 - 65	471	129	442	29	8	-	38	2	63	5	38	1
21	65 - 70	161	48	155	6	2	-	12	1	23	3	11	-
22	70 UND MEHR	90	17	81	9	2	-	6	1	8	-	5	-
FREIHEITS													
23	INSGESAMT	43 475	9 086	41 793	1 682	789	52	3 902	213	5 736	295	4 715	216
24	HERANWACHSENDE ZUS	131	15	123	8	6	2	16	2	18	2	10	1
25	18 - 19	9	2	7	2	-	-	1	-	1	1	1	1
26	19 - 20	30	1	29	1	2	-	6	1	6	-	1	-
27	20 - 21	92	12	87	5	4	2	9	1	11	1	8	-
28	ERWACHSENE ZUS.	43 344	9 071	41 670	1 674	783	50	3 886	211	5 718	293	4 705	215
29	21 - 25	4 662	665	4 505	157	117	6	399	19	650	22	563	17
30	25 - 30	11 361	2 091	10 972	389	208	16	1 051	42	1 571	71	1 390	71
31	30 - 35	9 630	1 950	9 270	380	165	8	920	56	1 273	68	1 061	46
32	35 - 40	6 672	1 462	6 439	233	109	7	585	29	885	44	661	30
33	40 - 45	4 389	1 016	4 182	207	68	4	383	28	561	35	448	22
34	45 - 50	2 873	800	2 735	138	47	4	228	14	342	19	259	14
35	50 - 55	1 875	566	1 790	85	32	3	158	9	214	16	163	7
36	55 - 60	1 160	327	1 099	61	25	2	106	10	128	10	106	7
37	60 - 65	471	129	442	29	8	-	38	2	63	5	38	1
38	65 - 70	161	48	155	6	2	-	12	1	23	3	11	-
39	70 UND MEHR	90	17	81	9	2	-	6	1	8	-	5	-
DARUNTER AUS DEM JUGEND													
40	INSGESAMT	1 189	157	1 157	32	-	-	21	1	117	3	175	5
41	HERANWACHSENDE ZUS	64	7	62	2	-	-	1	-	3	-	4	1
42	18 - 19	7	2	6	1	-	-	-	-	-	-	1	1
43	19 - 20	9	-	9	-	-	-	1	-	1	-	-	-
44	20 - 21	48	5	47	1	-	-	-	-	2	-	3	-
45	ERWACHSENE ZUS	1 125	150	1 095	30	-	-	20	1	114	3	171	4
46	21 - 25	811	99	790	21	-	-	13	1	71	1	107	2
47	25 - 30	314	51	305	9	-	-	7	-	43	2	64	2
JUGEND													
48	INSGESAMT	5 253	554	5 142	111	9	-	44	3	239	12	423	22
49	JUGENDLICHE ZUS	583	45	574	9	-	-	2	-	23	3	44	2
50	14 - 15	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51	15 - 16	43	2	43	-	-	-	1	-	4	-	3	-
52	16 - 17	148	12	147	1	-	-	1	-	8	-	7	-
53	17 - 18	391	30	383	8	-	-	-	-	11	3	34	2
54	HERANWACHSENDE ZUS	2 606	242	2 565	41	3	-	14	-	104	3	212	7
55	18 - 19	653	43	643	10	-	-	5	-	29	1	59	1
56	19 - 20	848	87	835	13	1	-	3	-	39	1	60	2
57	20 - 21	1 105	112	1 087	18	2	-	6	-	36	1	93	4
58	ERWACHSENE ZUS	2 064	267	2 003	61	6	-	28	3	112	6	167	13
59	21 - 25	1 996	243	1 935	61	6	-	26	3	105	6	158	13
60	25 UND MEHR	68	24	68	-	-	-	2	-	7	-	9	-

- 1) EINSCHL. JUGENDSTRAFE BEI VERURTEILTEN, DIE GEMÄSS § 92 JGG AUS DEM JUGENDSTRAFVOLLZUG AUSGENOMMEN SIND
2) EINSCHL. FREIHEITSSTRAFE BEI VERURTEILTEN, DIE GEMÄSS § 114 JGG IN DER JUGENDSTRAFANSTALT VOLLZOGEN WIRD

SOWIE NACH ART UND DAUER DES VOLLZUGS

ZAHL

VOLLZUGSDAUER														LFD. NR
MEHR ALS 9 MONATE BIS EINSCHL. 1 JAHR		MEHR ALS 1 JAHR BIS EINSCHL. 2 JAHRE		MEHR ALS 2 JAHRE BIS EINSCHL. 5 JAHRE		MEHR ALS 5 JAHRE BIS EINSCHL. 10 JAHRE		MEHR ALS 10 JAHRE BIS EINSCHL. 15 JAHRE		LEBENS LANG		UNBESTIMMTE DAUER		
ZUS.	WEIBL.	ZUS.	WEIBL.	ZUS.	WEIBL.	ZUS.	WEIBL.	ZUS.	WEIBL.	ZUS.	WEIBL.	ZUS.	WEIBL.	
INSGESAMT														
4 272	165	9 556	301	12 417	326	4 290	113	1 009	21	1 327	54	-	-	1
76	2	280	1	148	-	10	1	-	-	-	-	-	-	2
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
6	-	19	-	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
28	1	68	-	35	-	1	-	-	-	-	-	-	-	5
41	1	193	1	103	-	9	1	-	-	-	-	-	-	6
294	6	1 091	18	876	6	93	2	-	-	-	-	-	-	7
74	1	278	7	198	-	16	-	-	-	-	-	-	-	8
91	1	374	6	262	2	33	1	-	-	-	-	-	-	9
129	4	439	5	416	4	44	1	-	-	-	-	-	-	10
3 902	157	8 185	282	11 393	320	4 187	110	1 009	21	1 327	54	-	-	11
660	28	1 762	48	1 847	37	328	19	21	-	16	-	-	-	12
1 074	38	2 171	66	2 758	67	940	10	123	4	123	4	-	-	13
865	28	1 616	58	2 251	64	971	19	259	5	251	8	-	-	14
534	19	1 046	26	1 628	46	699	19	220	4	305	9	-	-	15
325	12	644	33	1 102	44	519	17	146	5	193	7	-	-	16
190	15	448	25	762	23	334	12	93	2	170	10	-	-	17
127	5	267	11	525	17	218	9	78	1	93	7	-	-	18
81	6	155	7	306	12	108	3	49	-	96	4	-	-	19
33	3	48	6	134	8	48	1	16	-	45	3	-	-	20
8	1	17	-	57	-	13	1	4	-	14	-	-	-	21
5	2	11	2	23	2	9	-	-	-	21	2	-	-	22
STRAFE 1)														
3 700	142	7 473	286	10 741	314	4 083	109	1 009	21	1 327	54	-	-	23
8	-	24	-	43	1	6	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	1	-	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	25
1	-	10	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
7	-	13	-	35	1	5	-	-	-	-	-	-	-	27
3 692	142	7 449	286	10 698	313	4 077	109	1 009	21	1 327	54	-	-	28
457	13	1 047	32	1 166	30	226	18	21	-	16	-	-	-	29
1 068	38	2 150	66	2 745	67	932	10	123	4	123	4	-	-	30
864	28	1 616	58	2 250	64	971	19	259	5	251	8	-	-	31
534	19	1 046	26	1 628	46	699	19	220	4	305	9	-	-	32
325	12	644	33	1 102	44	519	17	146	5	193	7	-	-	33
190	15	448	25	762	23	334	12	93	2	170	10	-	-	34
127	5	267	11	525	17	218	9	78	1	93	7	-	-	35
81	6	155	7	306	12	108	3	49	-	96	4	-	-	36
33	3	48	6	134	8	48	1	16	-	45	3	-	-	37
8	1	17	-	57	-	13	1	4	-	14	-	-	-	38
5	2	11	2	23	2	9	-	-	-	21	2	-	-	39
STRAFVOLLZUG AUSGENOMMEN														
168	5	352	8	262	4	94	6	-	-	-	-	-	-	40
3	-	15	-	32	1	6	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	1	-	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	42
-	-	5	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
3	-	9	-	26	1	5	-	-	-	-	-	-	-	44
165	5	337	8	230	3	88	6	-	-	-	-	-	-	45
110	4	258	5	193	2	59	6	-	-	-	-	-	-	46
55	1	79	3	37	1	29	-	-	-	-	-	-	-	47
STRAFE 2)														
572	23	2 083	35	1 676	12	207	4	-	-	-	-	-	-	48
76	2	280	1	148	-	10	1	-	-	-	-	-	-	49
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
6	-	19	-	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
28	1	68	-	35	-	1	-	-	-	-	-	-	-	52
41	1	193	1	103	-	9	1	-	-	-	-	-	-	53
286	6	1 067	18	833	5	87	2	-	-	-	-	-	-	54
74	1	277	7	194	-	15	-	-	-	-	-	-	-	55
90	1	364	6	258	2	33	1	-	-	-	-	-	-	56
122	4	426	5	381	3	39	1	-	-	-	-	-	-	57
210	15	736	16	695	7	110	1	-	-	-	-	-	-	58
203	15	715	16	681	7	102	1	-	-	-	-	-	-	59
7	-	21	-	14	-	8	-	-	-	-	-	-	-	60

LFD NR.	ALTERSGRUPPE VON ... BIS UNTER JAHREN	STRAFGEFANGENE				VORAUSSICHTLICHE							
		INSGESAMT	DAR IM OFFENEN VOLLZUG	MÄNNLICH	WEIBLICH	UNTER 1 MONAT		1 MONAT BIS UNTER 3 MONATE		3 MONATE BIS UNTER 6 MONATE		6 MONATE BIS EINSCHL. 9 MONATE	
						ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL
STRAFGEFANGENE													
1	INSGESAMT	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	JUGENDLICHE ZUS.	1,2	0,5	1,2	0,5	-	-	0,1	-	0,4	1,0	0,9	0,8
3	14 - 15	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	15 - 16	0,1	0,0	0,1	-	-	-	0,0	-	0,1	-	0,1	-
5	16 - 17	0,3	0,1	0,3	0,1	-	-	0,0	-	0,1	-	0,1	-
6	17 - 18	0,8	0,3	0,8	0,4	-	-	-	-	0,2	1,0	0,7	0,8
7	HERANWACHSENDE ZUS.	5,8	2,7	5,7	2,7	1,1	3,8	0,8	0,9	2,0	1,6	4,3	3,4
8	18 - 19	1,4	0,5	1,4	0,7	-	-	0,2	-	0,5	0,7	1,2	0,8
9	19 - 20	1,8	0,9	1,8	0,8	0,4	-	0,2	0,5	0,8	0,3	1,2	0,8
10	20 - 21	2,5	1,3	2,5	1,3	0,8	3,8	0,4	0,5	0,8	0,7	2,0	1,7
11	ERWACHSENE ZUS.	93,2	96,9	93,0	96,8	98,9	96,2	99,2	99,1	97,6	97,4	94,8	95,8
12	21 - 25	13,7	9,4	13,7	12,2	15,4	11,5	10,8	10,2	12,6	9,1	14,0	12,6
13	25 - 30	23,5	21,9	23,5	21,7	26,1	30,8	26,7	19,4	26,4	23,1	27,2	29,8
14	30 - 35	19,8	20,2	19,8	20,1	20,7	15,4	23,3	25,9	21,3	22,1	20,7	19,3
15	35 - 40	13,7	15,2	13,7	13,0	13,7	13,5	14,8	13,4	14,8	14,3	12,9	12,6
16	40 - 45	9,0	10,5	8,9	11,5	8,5	7,7	9,7	13,0	9,4	11,4	8,7	9,2
17	45 - 50	5,9	8,3	5,8	7,7	5,9	7,7	5,8	6,5	5,7	6,2	5,0	5,9
18	50 - 55	3,8	5,9	3,8	4,7	4,0	5,8	4,0	4,2	3,6	5,2	3,2	2,9
19	55 - 60	2,4	3,4	2,3	3,4	3,1	3,8	2,7	4,8	2,1	3,3	2,1	2,9
20	60 - 65	1,0	1,3	0,9	1,6	1,0	-	1,0	0,9	1,1	1,6	0,7	0,4
21	65 - 70	0,3	0,5	0,3	0,3	0,3	-	0,3	0,5	0,4	1,0	0,2	-
22	70 UND MEHR	0,2	0,2	0,2	0,5	0,3	-	0,2	0,5	0,1	-	0,1	-
FREIHEITS													
23	INSGESAMT	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
24	HERANWACHSENDE ZUS.	0,3	0,2	0,3	0,5	0,8	3,8	0,4	0,9	0,3	0,7	0,2	0,5
25	18 - 19	0,0	0,0	0,0	0,1	-	-	0,0	-	0,0	0,3	0,0	0,5
26	19 - 20	0,1	0,0	0,1	0,1	0,3	-	0,2	0,5	0,1	-	0,0	-
27	20 - 21	0,2	0,1	0,2	0,3	0,5	3,8	0,2	0,5	0,2	0,3	0,2	-
28	ERWACHSENE ZUS.	99,7	99,8	99,7	99,5	99,2	96,2	99,8	99,1	99,7	99,3	99,8	99,5
29	21 - 25	10,7	7,3	10,8	9,3	14,8	11,5	10,2	8,9	11,3	7,5	11,9	7,9
30	25 - 30	26,1	23,0	26,3	23,1	26,4	30,8	26,9	19,7	27,4	24,1	29,5	32,9
31	30 - 35	22,2	21,5	22,2	21,4	20,9	15,4	23,8	26,3	22,2	23,1	22,5	21,3
32	35 - 40	15,3	16,1	15,4	13,9	13,8	13,5	15,0	13,6	15,4	14,9	14,0	13,9
33	40 - 45	10,1	11,2	10,0	12,3	8,6	7,7	9,8	13,1	9,8	11,9	9,5	10,2
34	45 - 50	6,6	8,8	6,5	8,2	6,0	7,7	5,8	6,6	6,0	6,4	5,5	6,5
35	50 - 55	4,3	6,2	4,3	5,1	4,1	5,8	4,0	4,2	3,7	5,4	3,5	3,2
36	55 - 60	2,7	3,6	2,6	3,6	3,2	3,8	2,7	4,7	2,2	3,4	2,2	3,2
37	60 - 65	1,1	1,4	1,1	1,7	1,0	-	1,0	0,9	1,1	1,7	0,8	0,5
38	65 - 70	0,4	0,5	0,4	0,4	0,3	-	0,3	0,5	0,4	1,0	0,2	-
39	70 UND MEHR	0,2	0,2	0,2	0,5	0,3	-	0,2	0,5	0,1	-	0,1	-
DARUNTER AUS DEM JUGEND													
40	INSGESAMT	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
41	HERANWACHSENDE ZUS.	5,4	4,5	5,4	6,3	-	-	4,8	-	2,6	-	2,3	20,0
42	18 - 19	0,8	1,3	0,5	3,1	-	-	-	-	-	-	0,6	20,0
43	19 - 20	0,8	-	0,8	-	-	-	4,8	-	0,9	-	-	-
44	20 - 21	4,0	3,2	4,1	3,1	-	-	-	-	1,7	-	1,7	-
45	ERWACHSENE ZUS.	94,6	95,5	94,6	93,8	-	-	95,2	100,0	97,4	100,0	97,7	80,0
46	21 - 25	68,2	63,1	68,3	65,6	-	-	61,9	100,0	60,7	33,3	61,1	40,0
47	25 - 30	28,4	32,5	26,4	28,1	-	-	33,3	-	36,8	66,7	36,6	40,0
JUGEND													
48	INSGESAMT	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
49	JUGENDLICHE ZUS.	11,1	0,5	1,2	0,5	-	-	0,1	-	0,4	1,0	0,9	0,8
50	14 - 15	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51	15 - 16	0,8	0,0	0,1	-	-	-	0,0	-	0,1	-	0,1	-
52	16 - 17	2,8	0,1	0,3	0,1	-	-	0,0	-	0,1	-	0,1	-
53	17 - 18	7,4	0,3	0,8	0,4	-	-	-	-	0,2	1,0	0,7	0,8
54	HERANWACHSENDE ZUS.	49,6	2,5	5,5	2,3	0,4	-	0,4	-	1,7	1,0	4,1	2,9
55	18 - 19	12,4	0,4	1,4	0,6	-	-	0,1	-	0,5	0,3	1,1	0,4
56	19 - 20	16,1	0,9	1,8	0,7	0,1	-	0,1	-	0,7	0,3	1,2	0,8
57	20 - 21	21,0	1,2	2,3	1,0	0,3	-	0,2	-	0,6	0,3	1,8	1,7
58	ERWACHSENE ZUS.	39,3	2,8	4,3	3,4	0,8	-	0,7	1,4	1,9	2,0	3,3	5,5
59	21 - 25	38,0	2,5	4,1	3,4	0,8	-	0,7	1,4	1,8	2,0	3,1	5,5
60	25 UND MEHR	1,3	0,2	0,1	-	-	-	0,1	-	0,1	-	0,2	-

- 1) EINSCHL. JUGENDSTRAFE BEI VERURTEILTEN, DIE GEMÄSS § 92 JGG AUS DEM JUGENDSTRAFVOLLZUG AUSGENOMMEN SIND
2) EINSCHL. FREIHEITSSTRAFE BEI VERURTEILTEN, DIE GEMÄSS § 114 JGG IN DER JUGENDSTRAFANSTALT VOLLZOGEN WIRD

SOWIE NACH ART UND DAUER DES VOLLZUGS

Z E N T

VOLLZUGSDAUER														LFD. NR
MEHR ALS 9 MONATE BIS EINSCHL. 1 JAHR		MEHR ALS 1 JAHR BIS EINSCHL. 2 JAHRE		MEHR ALS 2 JAHRE BIS EINSCHL. 5 JAHRE		MEHR ALS 5 JAHRE BIS EINSCHL. 10 JAHRE		MEHR ALS 10 JAHRE BIS EINSCHL. 15 JAHRE		LEBENS LANG		UNBESTIMMTE DAUER		
ZUS.	WEIBL.	ZUS.	WEIBL.	ZUS.	WEIBL.	ZUS.	WEIBL.	ZUS.	WEIBL.	ZUS.	WEIBL.	ZUS.	WEIBL.	
INSGESAMT														
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1
1,8	1,2	2,9	0,3	1,2	-	0,2	0,9	-	-	-	-	-	-	2
0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
0,1	-	0,2	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
0,7	0,6	0,7	-	0,3	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	5
1,0	0,6	2,0	0,3	0,8	-	0,2	0,9	-	-	-	-	-	-	6
6,9	3,6	11,4	6,0	7,1	1,8	2,2	1,8	-	-	-	-	-	-	7
1,7	0,6	2,9	2,3	1,6	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	8
2,1	0,6	3,9	2,0	2,1	0,6	0,8	0,9	-	-	-	-	-	-	9
3,0	2,4	4,6	1,7	3,4	1,2	1,0	0,9	-	-	-	-	-	-	10
91,3	95,2	85,7	93,7	91,8	98,2	97,6	97,3	100,0	100,0	100,0	100,0	-	-	11
15,4	17,0	18,4	15,9	14,9	11,3	7,6	16,8	2,1	-	1,2	-	-	-	12
25,1	23,0	22,7	21,9	22,2	20,6	21,9	8,8	12,2	19,0	9,3	7,4	-	-	13
20,2	17,0	16,9	19,3	18,1	19,6	22,6	16,8	25,7	23,8	18,9	14,8	-	-	14
12,5	11,5	10,9	8,6	13,1	14,1	16,3	16,8	21,8	19,0	23,0	16,7	-	-	15
7,6	7,3	6,7	11,0	8,9	13,5	12,1	15,0	14,5	23,8	14,5	13,0	-	-	16
4,4	9,1	4,7	8,3	6,1	7,1	7,8	10,8	9,2	9,5	12,8	18,5	-	-	17
3,0	3,0	2,8	3,7	4,2	5,2	5,1	8,0	7,7	4,8	7,0	13,0	-	-	18
1,9	3,6	1,6	2,3	2,5	3,7	2,5	2,7	4,9	-	7,2	7,4	-	-	19
0,8	1,8	0,5	2,0	1,1	2,5	1,1	0,9	1,6	-	3,4	5,6	-	-	20
0,2	0,6	0,2	-	0,5	-	0,3	0,9	0,4	-	1,1	-	-	-	21
0,1	1,2	0,1	0,7	0,2	0,6	0,2	-	-	-	1,6	3,7	-	-	22
STRAFE 1)														
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	23
0,2	-	0,3	-	0,4	0,3	0,1	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	25
0,0	-	0,1	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
0,2	-	0,2	-	0,3	0,3	0,1	-	-	-	-	-	-	-	27
99,8	100,0	99,7	100,0	99,6	99,7	99,9	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	-	-	28
12,4	9,2	14,0	12,0	10,9	9,6	5,5	16,5	2,1	-	1,2	-	-	-	29
28,9	26,8	28,8	24,8	25,6	21,3	22,8	9,2	12,2	19,0	9,3	7,4	-	-	30
23,4	19,7	21,6	21,8	20,9	20,4	23,8	17,4	25,7	23,8	18,9	14,8	-	-	31
14,4	13,4	14,0	9,8	15,2	14,6	17,1	17,4	21,8	19,0	23,0	16,7	-	-	32
8,8	8,5	8,6	12,4	10,3	14,0	12,7	15,6	14,5	23,8	14,5	13,0	-	-	33
5,1	10,6	6,0	9,4	7,1	7,3	8,2	11,0	9,2	9,5	12,8	18,5	-	-	34
3,4	3,5	3,6	4,1	4,9	5,4	5,3	8,3	7,7	4,8	7,0	13,0	-	-	35
2,2	4,2	2,1	2,6	2,8	3,8	2,8	2,8	4,9	-	7,2	7,4	-	-	36
0,9	2,1	0,6	2,3	1,2	2,5	1,2	0,9	1,6	-	3,4	5,6	-	-	37
0,2	0,7	0,2	-	0,5	-	0,3	0,9	0,4	-	1,1	-	-	-	38
0,1	1,4	0,1	0,8	0,2	0,6	0,2	-	-	-	1,6	3,7	-	-	39
STRAFVOLLZUG AUSGENOMMEN														
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	40
1,8	-	4,3	-	12,2	25,0	6,4	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	0,3	-	1,5	-	1,1	-	-	-	-	-	-	-	42
-	-	1,4	-	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
1,8	-	2,6	-	9,9	25,0	5,3	-	-	-	-	-	-	-	44
98,2	100,0	95,7	100,0	87,8	75,0	93,6	100,0	-	-	-	-	-	-	45
65,5	80,0	73,3	62,5	73,7	50,0	62,8	100,0	-	-	-	-	-	-	46
32,7	20,0	22,4	37,5	14,1	25,0	30,9	-	-	-	-	-	-	-	47
STRAFE 2)														
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	48
1,8	1,2	2,9	0,3	1,2	-	0,2	0,9	-	-	-	-	-	-	49
0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
0,1	-	0,2	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
0,7	0,6	0,7	-	0,3	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	52
1,0	0,6	2,0	0,3	0,8	-	0,2	0,9	-	-	-	-	-	-	53
6,7	3,6	11,2	6,0	6,7	1,5	2,0	1,8	-	-	-	-	-	-	54
1,7	0,6	2,9	2,3	1,6	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	55
2,1	0,6	3,8	2,0	2,1	0,6	0,8	0,9	-	-	-	-	-	-	56
2,9	2,4	4,5	1,7	3,1	0,9	0,9	0,9	-	-	-	-	-	-	57
4,9	9,1	7,7	5,3	5,6	2,1	2,6	0,9	-	-	-	-	-	-	58
4,8	9,1	7,5	5,3	5,5	2,1	2,4	0,9	-	-	-	-	-	-	59
0,2	-	0,2	-	0,1	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	60

4 STRAFGEFANGENE UND SICHERUNGSVERWAHRTE AM 31.3.1996 NACH ART UND HÄUFIGKEIT

LFD NR.	ART DER VORSTRAFEN HÄUFIGKEIT DER VORSTRAFEN WIEDEREINLIEFERUNGSABSTAND	STRAFGEFANGENE UND SICHERUNGSVERWAHRTE				VOLLZUG VON DAVON IM ALTER VON ...							
		INSGESAMT	DAR. IM OFFENEN VOLLZUG	MÄNN- LICH	WEIB- LICH	INSGESAMT		18 - 21				21	
								ZUSAMMEN		DAR. AUS DEM JUGEND- STRAFVOLLZUG AUSGE- NOMMEN (§ 92 JGG)			
						ZUS	WEIBL.	ZUS	WEIBL.	ZUS	WEIBL.	ZUS	WEIBL.
A N													
1	STRAFGEF. U SICHERUNGSV INSG	48 904	9 647	47 111	1 793	43 475	1 682	131	8	64	2	4 662	157
2	NICHT VORBESTRAFT	18 912	3 888	18 097	815	15 417	746	98	7	43	2	2 270	92
3	VORBESTRAFT	29 992	5 759	29 014	978	28 058	936	35	1	21	-	2 392	65
NACH DER ART													
4	GELDSTRAFE ALLEIN	4 591	1 257	4 367	224	4 467	217	4	-	1	-	512	18
5	JUGEND- UND/ODER FREIHEITSSTRAFE	24 178	4 329	23 468	710	22 421	682	31	1	20	-	1 790	45
6	-JUGENDSTRAFE ALLEIN	3 019	291	2 967	52	1 572	29	19	-	16	-	713	13
7	-FREIHEITSSTRAFE ALLEIN	5 630	827	5 395	235	5 555	232	3	-	2	-	304	10
8	-JUGEND- UND GELDSTRAFE	889	170	878	13	828	12	2	-	1	-	229	4
9	-FREIHEITS- UND GELDSTRAFE	8 510	2 069	8 166	344	8 456	343	4	1	1	-	226	7
10	-JUGEND- UND FREIHEITSSTRAFE 1)	6 070	966	6 004	86	5 969	66	3	-	-	-	327	11
11	-FREIHEITSSTRAFE UND SICHERUNGSVERWAHRUNG 1)	34	4	34	-	24	-	-	-	-	-	-	-
12	-JUGEND-, FREIHEITSSTRAFE UND SICHERUNGSVERWAHRUNG	26	2	26	-	17	-	-	-	-	-	-	-
13	SONST. STRAFENVERBINDUNGEN UND FREIHEITSENTZIEHENDE MASSREGELN	1 223	173	1 179	44	1 170	37	-	-	-	-	81	2
NACH DER HAEUFIGKEIT													
14	1 MAL	7 431	1 274	7 162	269	6 260	240	21	-	16	-	1 074	25
15	2 MAL	4 786	902	4 808	178	4 379	168	9	1	4	-	586	17
16	3 MAL	3 692	690	3 562	130	3 556	130	3	-	1	-	327	8
17	4 MAL	2 893	550	2 794	99	2 827	98	2	-	-	-	187	5
18	5 BIS 10 MAL	8 378	1 667	8 138	240	8 269	238	-	-	-	-	207	10
19	11 BIS 20 MAL	2 488	600	2 432	56	2 448	56	-	-	-	-	10	-
20	21 MAL UND ÖFTER	324	76	318	6	319	6	-	-	-	-	1	-
NACH DEM WIEDEREIN													
21	WIEDER EWINGEWIESEN ZUSAMMEN	21 170	3 662	20 607	563	20 138	537	22	-	14	-	1 357	31
22	IM 1. JAHR NACH DER ENTLASSUNG	6 687	721	6 480	207	6 059	190	18	-	13	-	687	24
23	IM 2. JAHR NACH DER ENTLASSUNG	4 309	679	4 193	116	4 054	109	2	-	-	-	363	5
24	IM 3. BIS 5. JAHR N. D. ENTLASSUNG	5 785	1 125	5 636	129	5 632	127	1	-	1	-	261	2
25	IM 6. JAHR N. D. ENTL. UND SPAETER	4 409	1 137	4 298	111	4 393	111	1	-	-	-	46	-
P R O													
26	STRAFGEF. U. SICHERUNGSV. INSG.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
27	NICHT VORBESTRAFT	38,7	40,3	38,4	45,5	35,5	44,4	73,3	87,5	67,2	100,0	48,7	58,6
28	VORBESTRAFT	61,3	59,7	61,6	54,5	64,5	55,6	26,7	12,5	32,8	-	51,3	41,4
NACH DER ART													
29	GELDSTRAFE ALLEIN	9,4	13,0	9,3	12,5	10,3	12,9	3,1	-	1,6	-	11,0	11,5
30	JUGEND- UND/ODER FREIHEITSSTRAFE	49,4	44,9	49,8	39,8	51,6	40,5	23,7	12,5	31,3	-	38,6	28,7
31	-JUGENDSTRAFE ALLEIN	6,2	3,0	6,3	2,9	3,6	1,7	14,5	-	25,0	-	15,3	8,3
32	-FREIHEITSSTRAFE ALLEIN	11,5	8,6	11,5	13,1	12,8	13,8	2,3	-	3,1	-	6,5	6,4
33	-JUGEND- UND GELDSTRAFE	1,8	1,8	1,9	0,7	1,9	0,7	1,5	-	1,6	-	4,9	2,5
34	-FREIHEITS- UND GELDSTRAFE	17,4	21,4	17,3	19,2	19,5	20,4	3,1	12,5	1,6	-	4,8	4,5
35	-JUGEND- UND FREIHEITSSTRAFE 1)	12,4	10,0	12,7	3,7	13,7	3,9	2,3	-	-	-	7,0	7,0
36	-FREIHEITSSTRAFE UND SICHERUNGSVERWAHRUNG 1)	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-
37	-JUGEND-, FREIHEITSSTRAFE, SICHERUNGSVERWAHRUNG	0,1	0,0	0,1	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-
38	SONST. STRAFENVERBINDUNGEN UND FREIHEITSENTZIEHENDE MASSREG.	2,5	1,8	2,5	2,5	2,7	2,2	-	-	-	-	1,7	1,3
NACH DER HAEUFIGKEIT													
39	1 MAL	15,2	13,2	15,2	15,0	14,4	14,3	16,0	-	25,0	-	23,0	15,9
40	2 MAL	9,8	9,4	9,8	9,9	10,1	10,0	6,9	12,5	6,3	-	12,6	10,8
41	3 MAL	7,5	7,2	7,6	7,3	8,2	7,7	2,3	-	1,8	-	7,0	5,1
42	4 MAL	5,9	5,7	5,9	5,5	6,5	5,8	1,5	-	-	-	4,0	3,2
43	5 BIS 10 MAL	17,1	17,3	17,3	13,4	19,0	14,1	-	-	-	-	4,4	6,4
44	11 BIS 20 MAL	5,1	6,2	5,2	3,1	5,6	3,3	-	-	-	-	0,2	-
45	21 MAL UND ÖFTER	0,7	0,8	0,7	0,3	0,7	0,4	-	-	-	-	0,0	-
NACH DEM WIEDEREIN													
46	WIEDER EWINGEWIESEN ZUSAMMEN	43,3	38,0	43,7	31,4	46,3	31,9	16,8	-	21,9	-	29,1	19,7
47	IM 1. JAHR NACH DER ENTLASSUNG	13,7	7,5	13,8	11,5	13,9	11,3	13,7	-	20,3	-	14,7	15,3
48	IM 2. JAHR NACH DER ENTLASSUNG	8,8	7,0	8,9	6,5	9,3	6,5	1,5	-	-	-	7,8	3,2
49	IM 3. BIS 5. JAHR N. D. ENTLASSUNG	11,8	11,7	12,0	7,2	13,0	7,8	0,8	-	1,6	-	5,6	1,3
50	IM 6. JAHR N. D. ENTL. UND SPAETER	9,0	11,8	9,1	6,2	10,1	6,6	0,8	-	-	-	1,0	-

1) GEGEBENENFALLS AUCH GELDSTRAFE.

DER VORSTRAFEN, NACH DEM WIEDEREINLIEFERUNGSABSTAND, NACH ART DES VOLLZUGS UND ALTERSGRUPPE

FREIHEITSTRAFE				VOLLZUG VON JUGENDSTRAFE												SICHERUNGSVERWAHRUNG	LFD NR.
BIS UNTER ... JAHREN				DAVON													
- 25		25 - 30		30 - 40		40 UND MEHR		INSGESAMT		BESTIMMTE DAUER		UNBESTIMMTE DAUER		FREIHEITSTRAFE (§ 114 JGG)		ZUS	
DAR AUS DEM JUGENDSTRAFVOLLZUG AUSGENOMMEN (§ 92 JGG)		ZUSAMMEN		ZUSAMMEN		ZUSAMMEN											
ZUS	WEIBL.	ZUS.	WEIBL.	ZUS	WEIBL.	ZUS	WEIBL.	ZUS	WEIBL.	ZUS	WEIBL.	ZUS	WEIBL.	ZUS	WEIBL.	ZUS	
Z A H L																	
811	21	11 361	369	16 302	593	11 019	535	5 253	111	5 152	111	-	-	101	-	176	1
362	11	4 312	157	5 138	257	3 601	233	3 490	69	3 437	69	-	-	53	-	5	2
449	10	7 049	232	11 164	336	7 418	302	1 763	42	1 715	42	-	-	48	-	171	3
DER VORSTRAFEN																	
63	2	1 463	62	1 639	78	849	59	124	7	115	7	-	-	9	-	-	4
362	8	5 322	154	9 007	244	6 262	238	1 599	28	1 561	28	-	-	38	-	158	5
194	5	573	10	230	4	37	2	1 446	23	1 421	23	-	-	25	-	1	6
33	-	1 325	50	2 286	84	1 637	88	48	3	40	3	-	-	6	-	29	7
56	2	330	3	219	3	48	2	58	1	57	1	-	-	1	-	3	8
17	-	1 573	65	3 519	131	3 134	139	13	1	11	1	-	-	2	-	41	9
62	1	1 518	28	2 745	22	1 376	7	36	-	32	-	-	-	4	-	65	10
-	-	1	-	2	-	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	11
-	-	2	-	6	-	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	12
24	-	264	16	518	14	307	5	40	7	39	7	-	-	1	-	13	13
DER VORSTRAFEN																	
213	5	1 998	64	2 051	90	1 148	61	1 167	29	1 141	29	-	-	26	-	4	14
121	1	1 502	47	1 520	51	762	52	398	10	384	10	-	-	14	-	9	15
61	1	1 151	39	1 439	45	636	38	119	-	115	-	-	-	4	-	17	16
24	1	824	30	1 259	41	555	22	48	1	46	1	-	-	2	-	18	17
30	2	1 510	48	4 022	68	2 530	92	31	2	29	2	-	-	2	-	78	18
-	-	90	4	843	21	1 505	31	-	-	-	-	-	-	-	-	40	19
-	-	6	-	30	-	282	6	-	-	-	-	-	-	-	-	5	20
LIEFERUNGSABSTAND																	
273	4	4 526	128	8 374	197	5 859	181	863	26	836	26	-	-	27	-	199	21
136	2	1 796	62	2 308	71	1 250	33	547	17	535	17	-	-	12	-	81	22
78	1	1 051	39	1 665	38	973	27	212	7	203	7	-	-	9	-	43	23
52	1	1 250	18	2 530	51	1 580	58	98	2	90	2	-	-	6	-	37	24
5	-	429	9	1 671	37	2 046	65	8	-	8	-	-	-	-	-	8	25
Z E N T																	
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	28
44,6	52,4	38,0	40,4	31,5	43,3	32,7	43,6	66,4	62,2	66,7	62,2	-	-	52,5	-	2,8	27
55,4	47,6	62,0	59,6	68,5	56,7	67,3	56,4	33,6	37,8	33,3	37,8	-	-	47,5	-	97,2	28
DER VORSTRAFEN																	
7,8	9,5	12,9	15,9	10,1	13,2	7,7	11,0	2,4	6,3	2,2	6,3	-	-	8,9	-	-	29
44,6	38,1	46,8	39,6	55,3	41,1	56,8	44,5	30,4	25,2	30,3	25,2	-	-	37,6	-	69,8	30
23,9	23,8	5,0	2,6	1,4	0,7	0,3	0,4	27,5	20,7	27,6	20,7	-	-	24,8	-	0,6	31
4,1	-	11,7	12,9	14,0	14,2	14,9	16,4	0,9	2,7	0,8	2,7	-	-	5,9	-	16,5	32
6,9	9,5	2,9	0,8	1,3	0,5	0,4	0,4	1,1	0,9	1,1	0,9	-	-	1,0	-	1,7	33
2,1	-	13,8	16,7	21,6	22,1	28,4	26,0	0,2	0,9	0,2	0,9	-	-	2,0	-	23,3	34
7,6	4,8	13,4	6,7	16,8	3,7	12,5	1,3	0,7	-	0,6	-	-	-	4,0	-	35,9	35
-	-	0,0	-	0,0	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,7	36
-	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,1	37
3,0	-	2,3	4,1	3,2	2,4	2,8	0,9	0,8	6,3	0,8	6,3	-	-	1,0	-	7,4	38
DER VORSTRAFEN																	
26,3	23,8	17,3	16,5	12,6	15,2	10,4	11,4	22,2	26,1	22,1	26,1	-	-	25,7	-	2,3	39
14,9	4,8	13,2	12,1	9,3	8,6	6,9	9,7	7,6	9,0	7,5	9,0	-	-	13,9	-	5,1	40
7,5	4,8	10,1	10,0	8,8	7,6	5,8	7,1	2,3	-	2,2	-	-	-	4,0	-	9,7	41
3,0	4,8	7,3	7,7	7,7	6,9	5,0	4,1	0,9	0,9	0,9	0,9	-	-	2,0	-	10,2	42
3,7	9,5	13,3	12,3	24,7	14,8	23,0	17,2	0,6	1,8	0,6	1,8	-	-	2,0	-	44,3	43
-	-	0,8	1,0	5,2	3,5	13,7	5,8	-	-	-	-	-	-	-	-	22,7	44
-	-	0,1	-	0,2	-	2,6	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-	2,8	45
LIEFERUNGSABSTAND																	
33,7	19,0	39,8	32,9	51,4	33,2	53,2	33,8	16,4	23,4	16,2	23,4	-	-	26,7	-	96,0	46
17,0	9,5	15,8	15,9	14,2	12,0	11,3	6,2	10,4	15,3	10,4	15,3	-	-	11,9	-	46,0	47
9,6	4,8	9,3	10,0	10,2	6,4	8,8	5,0	4,0	6,3	3,9	6,3	-	-	8,9	-	24,4	48
6,4	4,8	11,0	4,6	15,5	8,6	14,4	10,5	1,8	1,8	1,7	1,8	-	-	5,9	-	21,0	49
0,6	-	3,8	2,3	11,5	6,2	18,6	12,1	0,2	-	0,2	-	-	-	-	-	4,5	50

Gesetz (Abschnitt) §§	Straftatengruppe Art der Straftat ¹⁾	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte				Freiheits- da			
		insges	dar. im offenen Vollzug	männl	weibl	insgesamt		im Alter von	
						zus.	weibl	18-21 zus	weibl
Insg	Straftaten insgesamt	48 904	9 647	47 111	1 793	43 475	1 682	131	8
	Allgemein geltendes Strafrecht								
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o.V.) und im Amt	785	232	762	23	715	22	3	-
174-184b	Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	3 475	531	3 452	23	3 224	22	3	-
185-189	Beleidigung	85	23	84	1	81	1	-	-
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	3 715	417	3 546	169	3 417	159	6	1
223-230	Körperverletzung (o.V.)	2 763	505	2 713	50	2 267	40	5	-
234-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	527	79	517	10	487	9	2	-
169-173, 201-204	Sonstige Straftaten gegen die Person	531	239	529	2	531	2	-	-
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	12 471	2 326	11 960	511	10 302	468	49	3
243 Abs.1 Nr.1	dar. Einbruchdiebstahl	6 138	962	6 061	77	4 762	63	28	-
249-266, 316a	Raub und Erpressung, räub. Angr. auf Kraft	6 844	926	6 719	125	5 559	111	24	-
257-261	Begünstigung und Hehlerei	346	99	339	7	328	7	1	-
263-266b	Betrug und Untreue	3 736	1 256	3 419	317	3 629	308	7	2
267-281	Urkundenfälschung	1 313	276	1 211	102	1 224	100	2	-
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	130	30	127	3	121	3	1	-
306-323c o. 316a	Germeingefährliche Straftaten	669	202	850	19	797	19	-	-
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	24	6	23	1	24	1	-	-
StGBV	Straftaten im Straßenverkehr	3 902	1 465	3 857	45	3 783	45	7	1
	davon in Trunkenheit	2 217	823	2 196	21	2 163	21	3	1
	ohne Trunkenheit	1 685	642	1 661	24	1 620	24	4	-
Andere BtMG	Straftaten nach anderen Gesetzen (o StGB/StVG) dar. nach dem Betäubungsmittelgesetz	7 103	1 017	6 728	375	6 703	355	21	1
		6 277	801	5 930	347	5 906	327	8	-
DDR	Strafrecht der früheren DDR zusammen	285	18	275	10	283	10	-	-
StGBov	Straftaten nach dem StGB (o.V.)	37 614	7 147	36 251	1 363	32 706	1 272	103	6
StGB									
80-90b	(01) Friedensverrat, Hochverrat und Gefährdung des demokratischen Rechtsstaates	22	6	22	-	20	-	-	-
94-100a	(02) Landesverrat und Gefährdung der äußeren Sicherheit	15	9	12	3	15	3	-	-
102-104	(03) Straftaten gegen ausländische Staaten	-	-	-	-	-	-	-	-
105-108b	(04) Straftaten gegen Verfassungsorgane sowie bei Wahlen und Abstimmungen	8	1	7	1	4	-	-	-
109-109h	(05) Straftaten gegen die Landesverteidigung	-	-	-	-	-	-	-	-
111-121	(06) Widerstand gegen die Staatsgewalt	155	28	154	1	131	1	1	-
113	darunter Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	85	24	84	1	82	1	-	-
123-145d ohne 142	(07) Straftaten gegen die öffentliche Ordnung (o.V.)	185	37	180	5	160	5	1	-
146-162a	(08) Geld- und Wertzeichenfälschung	181	79	176	5	179	5	-	-
153-163	(09) Falsche uneidliche Aussage und Meineid	148	45	142	6	139	6	1	-
154	darunter: Meineid	36	7	34	2	32	2	-	-
164	(10) Falsche Verdächtigung	32	9	30	2	28	2	-	-
166-168	(11) Straftaten, welche sich auf Religion und Weltanschauung beziehen	2	1	2	-	2	-	-	-
169-173	(12) Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie	530	236	528	2	530	2	-	-
170b	darunter Verletzung der Unterhaltspflicht	524	236	522	2	524	2	-	-
174-184b	(13) Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	3 475	531	3 452	23	3 224	22	3	-
174,174a,174b	darunter Sexueller Mißbrauch Abhängiger	68	10	68	-	68	-	-	-
175	Homosexuelle Handlungen	2	-	2	-	2	-	-	-
176 Abs.1-3,5	Sexueller Mißbrauch von Kindern	907	195	993	4	980	4	-	-
177 Abs.1	Vergewaltigung	1 744	242	1 741	3	1 582	3	2	-
178 Abs.1, 179	Sexuelle Nötigung und sexueller Mißbrauch Widerstandsunfähiger	491	55	486	5	442	4	1	-
176 Abs.4, 177 Abs.3, 178 Abs.3 180a,184a,184b	Sexueller Mißbrauch mit Todesfolge Prostitution	9	1	9	-	8	-	-	-
180b Abs.1	Einwirken zwecks Prostitutionsausübung oder Vornahme sexueller Handlungen	9	1	5	4	9	4	-	-

Fußnoten siehe letzte Tabellenseite.

nach Art der Straftat, Art des Vollzugs und Altersgruppen

strafe 2) von				Jugendstrafe 3)										Siche- runge- verweh- rung	§§
bis unter		Jahren		insgesamt		davon						zus			
						im Alter von ... bis unter Jahren									
						14-18		18-21		21 und mehr					
zus.	weibl	zus.	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus.	weibl	zus	weibl		
4 662	157	38 682	1 517	5 253	111	583	9	2 606	41	2 064	61	176	Insg		
88	1	624	21	70	1	6	-	31	-	33	1	-	80-...		
149	2	3 072	20	168	1	17	-	65	1	66	-	83	174-...		
11	-	70	1	4	-	-	-	4	-	-	-	-	185-189		
166	14	3 245	144	280	10	17	1	123	4	140	5	18	211-222		
278	3	1 884	37	488	10	41	-	247	6	200	4	8	223-230		
46	2	439	7	39	1	3	-	23	-	13	1	1	234-...		
5	-	526	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	169-...		
1 559	46	8 694	419	2 146	43	288	4	1 117	17	761	22	23	242-...		
826	9	3 908	54	1 361	14	186	2	706	7	469	5	15	243		
862	19	4 673	92	1 260	14	182	1	680	5	396	8	25	249-...		
23	1	304	6	18	-	1	-	5	-	12	-	-	257-261		
176	6	3 446	300	97	9	7	-	34	3	56	6	10	263-...		
131	8	1 091	92	87	2	3	-	37	1	47	1	2	267-281		
17	-	103	3	9	-	-	-	4	-	5	-	-	283-...		
53	1	744	18	68	-	6	-	34	-	28	-	4	306-...		
1	-	23	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	324-...		
284	3	3 492	41	119	-	11	-	51	-	57	-	-	StGB/V		
122	1	2 038	19	54	-	5	-	26	-	23	-	-	-		
162	2	1 454	22	65	-	6	-	25	-	34	-	-	-		
813	51	5 869	303	398	20	21	3	151	4	226	13	2	Andere		
678	46	5 220	261	369	20	21	3	140	4	206	13	2	BtMG		
-	-	283	10	2	-	-	-	-	-	2	-	-	DDR		
3 565	103	29 038	1 163	4 734	91	551	6	2 404	37	1 779	48	174	StGB/V		
1	-	19	-	2	-	-	-	1	-	1	-	-	StGB		
-	-	15	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	80-90b		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	94-100a		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	102-104		
2	-	2	-	4	1	-	-	2	-	2	1	-	105-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	106-		
18	-	112	1	24	-	5	-	11	-	8	-	-	111-121		
6	-	76	1	3	-	1	-	1	-	1	-	-	113		
28	-	131	5	25	-	1	-	12	-	12	-	-	123-		
9	1	170	4	2	-	-	-	1	-	1	-	-	146-162		
22	-	116	6	9	-	-	-	4	-	5	-	-	153-163		
4	-	28	2	4	-	-	-	1	-	3	-	-	154		
3	-	25	2	4	-	-	-	-	-	4	-	-	164		
1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	166-168		
5	-	525	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	169-173		
4	-	520	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	170b		
149	2	3 072	20	168	1	17	-	65	1	66	-	83	174-...		
1	-	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	174, ...		
-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	175		
19	-	941	4	21	-	3	-	8	-	10	-	16	176		
102	-	1 478	3	111	-	10	-	43	-	58	-	51	177		
19	-	422	4	33	1	4	-	13	1	16	-	16	178		
-	-	8	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	176.		
1	1	8	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	180a,		
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	180b		

5 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31. 3. 1996

Gesetz (Abschnitt) §§	Straftatengruppe Art der Straftat 1)	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte				Freiheits- da			
		insges.	dar im offenen Vollzug	männl	weibl	insgesamt		im Alter von	
						zus	weibl	zus	18-21 weibl
180b Abs. 2	Einwirken zwecks Prostitutionsausübung in Kenntnis auslandsspezifischer Hilflosigkeit oder auf eine Person unter 21 Jahren	10	1	10	-	10	-	-	-
181	Schwerer Menschenhandel	68	11	64	4	67	4	-	-
181a	Zuhälterei	41	10	40	1	40	1	-	-
183,183a	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Argernisses	23	2	23	-	23	-	-	-
184	Verbreitung pornographischer Schriften	3	-	1	2	3	2	-	-
185-189 (14)	Beleidigung	85	23	84	1	81	1	-	-
201-204 (15)	Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs	1	1	1	-	1	-	-	-
211-222 (16)	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	3 715	417	3 546	169	3 417	159	6	1
211	darunter Vollendeter Mord	1 858	175	1 786	92	1 719	87	4	-
211 i.V.m.23	Versuchter Mord	377	35	363	14	339	12	1	-
212, 213	Totschlag	1 433	195	1 375	58	1 317	56	1	1
217	Kindesötung	3	1	-	3	2	2	-	-
218, 218b, 219	Abbruch der Schwangerschaft	1	-	1	-	1	-	-	-
222	Fahrlässige Tötung	28	9	27	1	26	1	-	-
223-230 (17)	Körperverletzung (o.V.)	2 763	505	2 713	50	2 267	40	5	-
223	darunter: Körperverletzung	944	187	928	16	816	10	-	-
223a	Gefährliche Körperverletzung	1 374	240	1 365	9	1 045	7	5	-
223b	Mißhandlung von Schutzbefohlenen	30	3	25	5	29	4	-	-
224, 225	Schwere Körperverletzung	76	13	74	2	60	2	-	-
226	Körperverletzung mit Todesfolge	273	43	257	16	254	16	-	-
230	Fahrlässige Körperverletzung (o.V.)	56	16	54	2	55	1	-	-
234-241a (18)	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	527	79	517	10	487	9	2	-
242-248c (19)	Diebstahl und Unterschlagung	12 471	2 326	11 960	511	10 302	468	49	3
242	davon: Diebstahl	4 749	1 019	4 358	391	4 216	363	13	3
243 Abs. 1 Nr. 1	Einbruchdiebstahl	6 138	992	6 061	77	4 762	63	28	-
243 Abs. 1 Nm 2-6	Sonstiger Diebstahl in besonders schweren Fällen	767	128	740	27	617	27	4	-
244 Abs. 1 Nm. 1 und 2	Diebstahl mit Waffen	216	36	213	3	165	3	1	-
244 Abs. 1 Nr. 3	Bandendiebstahl	124	37	122	2	107	2	1	-
244a	Schwerer Bandendiebstahl	183	28	178	5	151	5	2	-
246	Unterschlagung	251	74	248	3	245	3	-	-
248b,248c	Unbefugter Gebrauch eines Fahrzeugs und Entziehung elektrischer Energie	43	12	40	3	39	2	-	-
249-256 316a (20)	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	6 844	926	6 719	125	5 559	111	24	-
249	davon: Raub	1 191	126	1 178	13	851	12	2	-
250	Schwerer Raub	3 093	419	3 027	66	2 572	61	15	-
251	Raub mit Todesfolge	65	7	65	-	60	-	-	-
252, 255	Räuberischer Diebstahl und räub. Erpressung	2 197	335	2 153	44	1 820	36	5	-
253	Erpressung	98	20	98	-	87	-	-	-
316a	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	200	19	198	2	189	2	2	-
257-261 (21)	Begünstigung und Hehlerei	346	99	339	7	328	7	1	-
260 Abs. 1 Nr. 1	darunter: Gewerbsmäßige Hehlerei	99	40	96	3	96	3	-	-
260 Abs. 1 Nr. 2	Bandenhehlerei	10	4	10	-	10	-	-	-
260e	Gewerbsmäßige Bandenhehlerei	31	7	31	-	29	-	-	-

Fußnoten siehe letzte Tabellenseite.

nach Art der Straftat, Art des Vollzugs und Altersgruppen

strafe 2) von bis unter Jahren				Jugendstrafe 3)								Siche- rungs- verweh- rung zus.	§§
				insgesamt		davon im Alter von bis unter Jahren							
21-25		25 und mehr				14-18		18-21		21 und mehr			
zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	
-	-	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	180b.
4	1	63	3	1	-	-	-	1	-	-	-	-	181
2	-	38	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	181a
1	-	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	183,
-	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	184
11	-	70	1	4	-	-	-	4	-	-	-	-	185-189
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	201-204
166	14	3 245	144	280	10	17	1	123	4	140	5	18	211-222
68	9	1 647	78	132	5	5	-	53	3	74	2	7	211
20	1	318	11	33	2	2	1	19	1	12	-	5	211 I.V...
75	4	1 241	51	110	2	9	-	50	-	51	2	6	212, 213
-	-	2	2	1	1	-	-	-	-	1	1	-	217
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	218,...
2	-	24	1	2	-	1	-	-	-	1	-	-	222
278	3	1 984	37	488	10	41	-	247	6	200	4	8	223-230
93	-	723	10	124	6	10	-	61	4	53	2	4	223
159	-	881	7	326	2	28	-	169	1	129	1	3	223a
4	-	25	4	1	1	-	-	-	-	1	1	-	223b
3	-	57	2	16	-	-	-	11	-	5	-	-	224, 225
12	3	242	13	18	-	3	-	4	-	11	-	1	226
7	-	48	1	1	1	-	-	1	1	-	-	-	230
46	2	439	7	39	1	3	-	23	-	13	1	1	234..
1 559	46	8 694	419	2 146	43	268	4	1 117	17	761	22	23	242..
530	31	3 673	329	530	28	53	2	262	9	195	17	3	242
826	9	3 908	54	1 361	14	186	2	706	7	488	5	15	243.
112	3	501	24	149	-	14	-	75	-	60	-	1	243
26	-	138	3	49	-	8	-	28	-	13	-	2	244.
12	-	94	2	15	-	2	-	4	-	9	-	2	244..
28	3	121	2	32	-	5	-	17	-	10	-	-	244a
22	-	223	3	6	-	-	-	2	-	4	-	-	246
3	-	36	2	4	1	-	-	3	1	1	-	-	248b,
862	19	4 673	92	1 280	14	182	1	680	5	398	8	25	249..
159	2	680	10	333	1	57	-	191	1	85	-	7	249
368	10	2 161	51	513	5	62	-	255	2	196	3	8	250
6	-	54	-	5	-	-	-	-	-	5	-	-	251
262	7	1 553	29	389	8	60	1	208	2	101	5	8	252, 255
9	-	78	-	10	-	1	-	7	-	2	-	1	253
30	-	137	2	30	-	2	-	19	-	9	-	1	316a
23	1	304	6	18	-	1	-	5	-	12	-	-	257-261
1	-	97	3	1	-	-	-	1	-	-	-	-	260..
-	-	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	260
1	-	28	-	2	-	-	-	1	-	1	-	-	260a

5 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31. 3. 1996

Gesetz (Abschnitt) §§	Straftatengruppe Art der Straftat 1)	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte				Freiheits da			
		insges	dar im offenen Vollzug	männl	weibl	insgesamt		im Alter von	
						zus	weibl	zus	18-21 weibl
261 Abs. 1	Geldwäsche - Tarnung unrechtmäßiger Vermögenswerte	2	1	2	-	2	-	-	-
261 Abs. 2	Geldwäsche - Verschaffen, Verwehren und Verwenden unrechtmäßiger Vermögenswerte	-	-	-	-	-	-	-	-
261 Abs. 4	Gewerbmäßige Geldwäsche als Bandenmitglied	-	-	-	-	-	-	-	-
261 Abs. 5	Leichtfertige Geldwäsche	-	-	-	-	-	-	-	-
263-266b	(22) Betrug und Untreue	3 736	1 256	3 419	317	3 629	308	7	2
263	darunter: Betrug	3 084	1 025	2 827	267	3 024	264	5	2
264	Subventionsbetrug	27	5	27	-	27	-	-	-
265b	Kreditbetrug	2	2	2	-	2	-	-	-
266	Untreue	130	67	114	16	130	16	-	-
267-281	(23) Urkundenfälschung	1 313	276	1 211	102	1 224	100	2	-
267	darunter: Urkundenfälschung	1 203	269	1 104	99	1 118	97	1	-
283-283d	(24) Konkursstraftaten	3	-	3	-	3	-	-	-
283, 283a	darunter: Bankrott, besonders schwerer Fall v Bankrott	2	-	2	-	2	-	-	-
284-302a	(25) Strafbarer Eigennutz	7	1	6	1	6	1	-	-
284 Abs. 1	darunter: Unerlaubtes Glücksspiel	1	-	-	1	1	1	-	-
284 Abs. 1	Unerlaubtes gewerbs- oder bandenmäßiges Glücksspiel	-	-	-	-	-	-	-	-
284a, 286	Beteiligung an unerlaubtem Glücksspiel, unerlaubte Lotterie	-	-	-	-	-	-	-	-
302a	Wucher	1	-	1	-	1	-	-	-
303-305a	(26) Sachbeschädigung	120	29	118	2	112	2	1	-
306-323c (o.V.)	(27) Gemeingefährliche Straftaten	869	202	850	19	797	19	-	-
306-308	darunter: Vorsätzliche Brandstiftung	381	89	368	13	331	13	-	-
315,315a	Gefährdung des Bahn-, Schiffs- und Luftverkehrs	79	25	78	1	70	1	-	-
323a	Vollrausch ohne Verkehrsunfall	324	61	320	4	317	4	-	-
324-330a	(28) Straftaten gegen die Umwelt	24	6	23	1	24	1	-	-
331-357	(29) Straftaten im Amt	37	17	37	-	37	-	-	-

Fußnoten siehe letzte Tabellenseite.

nach Art der Straftat, Art des Vollzugs und Altersgruppen

strafe 2)				Jugendstrafe 3)								Siche- runge- verweh- rung	§§
von bis unter .. Jahren				insgesamt		davon im Alter von bis unter Jahren							
21-25		25 und mehr				14-18		18-21		21 und mehr			
zus	weibl	zus.	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus.	weibl.	zus	
-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 281.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 281
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 281..
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 281..
176	6	3 446	300	97	9	7	-	34	3	56	6	10	283-
130	6	2 889	256	61	3	4	-	16	-	41	3	9	283
2	-	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 284
-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 285b
2	-	128	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 286
131	8	1 081	92	87	2	3	-	37	1	47	1	2	287-281
107	8	1 010	89	83	2	3	-	33	1	47	1	2	287
-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 283-
-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 283,
-	-	6	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	- 284.
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 284
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 284.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 284a,
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 302a
17	-	94	2	8	-	-	-	4	-	4	-	-	- 303-
53	1	744	18	68	-	6	-	34	-	28	-	4	306-
29	1	302	12	46	-	4	-	22	-	20	-	4	306-308
4	-	66	1	9	-	1	-	3	-	5	-	-	- 315,
17	-	300	4	7	-	-	-	5	-	2	-	-	- 323a
1	-	23	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 324-
4	-	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 331-357

5 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31. 3. 1996

Gesetz (Abschnitt) §§	Straftatengruppe Art der Straftat 1)	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte				insgesamt		Freiheits- da im Alter von	
		insges	dar im offenen Vollzug	männl	weibl	zus	weibl	18-21	
								zus	weibl
Verkehr	Straftaten im Straßenverkehr	3 902	1 465	3 857	45	3 783	45	7	1
	Verkehrsdelikte in Trunkenheit 4)	2 217	823	2 196	21	2 163	21	3	1
	Verkehrsdelikte ohne Trunkenheit	1 685	642	1 661	24	1 620	24	4	-
StGBV	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	2 562	923	2 535	27	2 481	27	3	1
142	Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personenschaden	297	84	291	6	283	6	-	-
	... in Trunkenheit	141	37	139	2	135	2	-	-
	... ohne Trunkenheit	156	47	152	4	148	4	-	-
222	Fahrlässige Tötung im Straßenverkehr	114	43	114	-	105	-	1	-
	... in Trunkenheit	76	31	76	-	72	-	1	-
	... ohne Trunkenheit	38	12	38	-	33	-	-	-
230	Fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr	139	36	139	-	134	-	-	-
	... in Trunkenheit	101	27	101	-	98	-	-	-
	... ohne Trunkenheit	38	9	38	-	36	-	-	-
315b, 315c ohne Abs 1 Nr. 1a	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr	113	32	111	2	101	2	-	-
315c Abs 1 Nr. 1a	Gefährdung des Straßenverkehrs in Trunkenheit 5)	424	140	417	7	401	7	2	1
316	Trunkenheit im Verkehr ohne Fremdschaden 6)	1 435	573	1 423	12	1 417	12	-	-
323a	Vollrausch in Verbindung mit Verkehrsunfall	40	15	40	-	40	-	-	-
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	1 340	542	1 322	18	1 302	18	4	-
21	Fahren ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots	1 333	539	1 315	18	1 296	18	4	-
22, 22a	Kennzeichenmißbrauch	7	3	7	-	6	-	-	-

Fußnoten siehe letzte Tabellenseite

nach Art der Straftat, Art des Vollzugs und Altersgruppen

strafe 2) von bis unter Jahren				Jugendstrafe 3)								Siche- rungs- verwah- rung zus	§§	
				insgesamt		im Alter von								
21-25		25 und mehr				14-18		18-21		21 und mehr				
zus	weibl	zus.	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus		
284	3	3 492	41	119	-	11	-	51	-	57	-	-	-	Verkehr
122	1	2 038	19	54	-	5	-	26	-	23	-	-	-	
162	2	1 454	22	65	-	6	-	25	-	34	-	-	-	
157	1	2 321	25	81	-	7	-	35	-	39	-	-	-	StGB/V
27	-	256	6	14	-	3	-	3	-	8	-	-	-	142
9	-	128	2	6	-	2	-	2	-	2	-	-	-	
18	-	130	4	8	-	1	-	1	-	6	-	-	-	
11	-	93	-	9	-	1	-	4	-	4	-	-	-	222
9	-	62	-	4	-	-	-	2	-	2	-	-	-	
2	-	31	-	5	-	1	-	2	-	2	-	-	-	
11	-	123	-	5	-	-	-	3	-	2	-	-	-	230
8	-	90	-	3	-	-	-	2	-	1	-	-	-	
3	-	33	-	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	
12	-	89	2	12	-	-	-	5	-	7	-	-	-	315b,
32	1	367	5	23	-	2	-	8	-	13	-	-	-	315c
64	-	1 353	12	18	-	1	-	12	-	5	-	-	-	316
-	-	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	323a
127	2	1 171	16	38	-	4	-	16	-	18	-	-	-	StVG
126	2	1 166	16	37	-	4	-	16	-	17	-	-	-	21
1	-	5	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	22, 22a

5 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31. 3. 1996

Gesetz (Abschnitt) §§	Straftatengruppe Art der Straftat 1)	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte				Freiheits da			
		insges	dar im offenen Vollzug	männl	weibl	insgesamt		im Alter von	
						zus	weibl	zus	18-21 weibl
And BuG	Straftaten nach a n d e r e n Bundesgesetzen (außer StGB und StVG)	7 100	1 016	6 725	375	6 700	355	21	1
WStG	darunter Wehrstrafgesetz	73	30	73	-	60	-	1	-
BtMG	Betäubungsmittelgesetz	6 277	801	5 930	347	5 906	327	8	-
30a	davon Straftaten nach § 30a	85	5	81	4	74	4	-	-
30	Straftaten nach § 30	1 798	241	1 667	131	1 723	125	1	-
29a	Straftaten nach § 29a	2 053	264	1 966	87	1 942	83	3	-
29 Abs. 3	Straftaten nach § 29 Abs. 3	194	18	186	8	183	8	-	-
29 Abs. 1	Andere vorsätzliche Straftaten gegen das BtMG	2 136	267	2 019	117	1 973	107	4	-
29 Abs. 4	Fahrlässige Straftaten gegen das BtMG	11	6	11	-	11	-	-	-
LMBG	Lebensmittelgesetze (ohne Milchgesetz)	2	-	2	-	2	-	-	-
AO	Abgabenordnung (Steuer- und Zoll- zuzwenderhandlungen)	248	99	238	10	248	10	1	-
AuslG	Straftaten gegen das Ausländergesetz	191	9	178	13	183	13	7	1
AsylVG	Straftaten gegen das Asylverfahrensgesetz	69	2	69	-	69	-	1	-
LandesG	Straftaten nach Landesgesetzen insgesamt	3	1	3	-	3	-	-	-
DDR	Strafrecht der früheren D D R zusammen	285	18	275	10	283	10	-	-
	Straftaten gegen Leben und Gesundheit des Menschen	210	9	203	7	206	7	-	-
112	Mord	198	5	192	6	197	6	-	-
113 Abs. 1 Nr. 2	Totschlag / Kindstötung	4	2	3	1	4	1	-	-
114	Fahrlässige Tötung	-	-	-	-	-	-	-	-
115	Körperverletzung	5	1	5	-	4	-	-	-
116	Schwere Körperverletzung	2	1	2	-	2	-	-	-
117	Körperverletzung mit Todesfolge	1	-	1	-	1	-	-	-
117a	Beteiligung an schweren Gewalttätigkeiten gegen Personen	-	-	-	-	-	-	-	-
118	Fahrlässige Körperverletzung	-	-	-	-	-	-	-	-
119	Verletzung der Hilfeleistungspflicht	-	-	-	-	-	-	-	-
120	Verletzung der Obhutspflicht	-	-	-	-	-	-	-	-
	Straftaten gegen Freiheit und Würde des Menschen	23	2	22	1	23	1	-	-
121	Vergewaltigung	10	-	10	-	10	-	-	-
122	Nötigung / Mißbrauch sexueller Handlungen	2	1	2	-	2	-	-	-
123	Ausnutzung, Fördern der Prostitution	-	-	-	-	-	-	-	-
124	Vornehmen sexueller Handlungen in der Öffentlichkeit	-	-	-	-	-	-	-	-
125	Verbreitung pornographischer Schriften	-	-	-	-	-	-	-	-
126	Raub	2	1	2	-	2	-	-	-
127	Erpressung	-	-	-	-	-	-	-	-
128	Schwerer Raub, schwere Erpressung	7	-	6	1	7	1	-	-
128	Schwere Erpressung -, schwerer Raub mit Todesfolge	2	-	2	-	2	-	-	-
129	Nötigung	-	-	-	-	-	-	-	-
130	Bedrohung	-	-	-	-	-	-	-	-
130a	Geiselnahme	-	-	-	-	-	-	-	-
131	Freiheitsberaubung	-	-	-	-	-	-	-	-
132	Menschenhandel	-	-	-	-	-	-	-	-

Fußnoten siehe letzte Tabellenseite

nach Art der Straftat, Art des Vollzugs und Altersgruppen

strafe 2)				Jugendstrafe 3)										Siche- rungs- verwah- rung	§§		
von		Jahren		insgesamt		davon im Alter von						bis unter				Jahren	
zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl			zus	weibl
812	51	5 867	303	398	20	21	3	151	4	226	13	2		And BuG			
26	-	33	-	13	-	-	-	2	-	11	-	-		WStG			
678	46	5 220	281	369	20	21	3	140	4	208	13	2		BtMG			
9	1	65	3	11	-	1	-	5	-	5	-	-		30a			
169	19	1 553	106	75	6	1	-	29	3	45	3	-		30			
226	13	1 713	70	110	4	8	-	40	1	62	3	1		29a			
16	-	167	8	11	-	-	-	8	-	3	-	-		29			
257	13	1 712	94	162	10	11	3	58	-	93	7	1		29			
1	-	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		29			
-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		LMBG			
9	-	238	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-		AO			
42	4	134	8	8	-	-	-	6	-	2	-	-		AuslG			
18	-	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		AsylMG			
1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		Land.			
-	-	283	10	2	-	-	-	-	-	2	-	-		DDR			
-	-	208	7	2	-	-	-	-	-	2	-	-					
-	-	197	6	1	-	-	-	-	-	1	-	-		112			
-	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		113			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		114			
-	-	4	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-		115			
-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		116			
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		117			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		117a			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		118			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		119			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		120			
-	-	23	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
-	-	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		121			
-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		122			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		123			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		124			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		125			
-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		126			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		127			
-	-	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		128			
-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		128			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		129			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		130			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		130a			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		131			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		132			

5 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31. 3. 1996

Gesetz (Abschnitt) §§	Straftatengruppe Art der Straftat 1)	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte				Freiheits- da			
		insges	dar im offenen Vollzug	männl	weibl	insgesamt		im Alter von	
						zus	weibl	zus	18-21 weibl
	Straftaten gegen Jugend und Familie	21	6	20	1	21	1	-	-
141	Verletzung der Unterhaltspflicht	-	-	-	-	-	-	-	-
142	Verletzung von Erziehungspflichten	1	1	-	1	1	1	-	-
144	Entführung von Kindern und Jugendlichen	-	-	-	-	-	-	-	-
148	Sexueller Mißbrauch von Kindern	17	4	17	-	17	-	-	-
149, 150	Sexueller Mißbrauch von Jugendlichen	2	1	2	-	2	-	-	-
152	Geschlechtsverkehr zwischen Verwandten	-	-	-	-	-	-	-	-
153, 154, 155	Unzulässige Schwangerschaftsunterbrechung	1	-	1	-	1	-	-	-
158	Doppelehe	-	-	-	-	-	-	-	-
	Straftaten gegen das persönliche und private Eigentum	12	1	12	-	12	-	-	-
177, 180	Diebstahl	5	1	5	-	5	-	-	-
177, 181	Diebstahl (schwerer Fall)	6	-	6	-	6	-	-	-
178, 180	Betrug	-	-	-	-	-	-	-	-
178, 181	Betrug (schwerer Fall)	-	-	-	-	-	-	-	-
180a	Mißbrauch der Datenverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-
182	Untreue	1	-	1	-	1	-	-	-
183	Vorsätzliche Sachbeschädigung	-	-	-	-	-	-	-	-
184	Bestrafung von schweren Fällen der Sachbeschädigung	-	-	-	-	-	-	-	-
	Straftaten gegen die allgemeine Sicherheit	5	-	5	-	5	-	-	-
185	Brandstiftung	1	-	1	-	1	-	-	-
186	Schwere Brandstiftung	3	-	3	-	3	-	-	-
188	Fahrlässige Verursachung eines Brandes	-	-	-	-	-	-	-	-
190	Verursachung einer Katastrophengefahr	-	-	-	-	-	-	-	-
191a, 191b	Verursachung einer Umweltgefahr	-	-	-	-	-	-	-	-
198	Herbeiführung eines schweren Verkehrsunfalls	1	-	1	-	1	-	-	-
197a	Entführung von Schiffen	-	-	-	-	-	-	-	-
198	Angriffe auf das Verkehrswesen	-	-	-	-	-	-	-	-
	Straftaten gegen die Rechtspflege	6	-	5	1	6	1	-	-
228	Falsche Anschuldigung	-	-	-	-	-	-	-	-
229	Vortäuschung einer Straftat	-	-	-	-	-	-	-	-
230	Vorsätzliche falsche Aussage	-	-	-	-	-	-	-	-
231	Falsche Versicherung zum Zwecke des Beweises	-	-	-	-	-	-	-	-
233	Begünstigung	-	-	-	-	-	-	-	-
234	Hehlerei	1	-	1	-	1	-	-	-
235	Gefangenenbefreiung	-	-	-	-	-	-	-	-
236	Gefangenenmeuterei	-	-	-	-	-	-	-	-
239	Schwerer Gewahrsamsbruch	-	-	-	-	-	-	-	-
240	Urkundenfälschung	5	-	4	1	5	1	-	-
Sonst./ DDR	Sonstige Straftaten nach ehemaligen DDR-Strafrecht	8	-	8	-	8	-	-	-

- 1) o V = ohne Straftaten im Straßenverkehr.
- 2) Einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind.
- 3) Einschl. Freiheitsstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird
- 4) Unter Trunkenheit ist zu verstehen Infolge des Genusses alkoholischer Getränke oder anderer berauschender Mittel
- 5) Soweit nicht in Verbindung mit §§ 142, 222 oder 230 StGB
- 6) Soweit nicht in Verbindung mit § 142 StGB

nach Art der Straftat, Art des Vollzugs und Altersgruppen

strafe 2)				Jugendstrafe 3)								Sicherungs- verwah- rung	§§
von		Jahren		insgesamt		davon im Alter von bis unter Jahren							
zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	14-18		18-21		21 und mehr			
zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	
-	-	21	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 141
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 144
-	-	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 148
-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 149, 150
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 152
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 153,
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 156
-	-	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 177, 180
-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 177, 181
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 178, 180
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 178, 181
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 180a
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 182
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 184
-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 185
-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 186
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 188
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 190
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 191a,
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 196
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 197a
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 198
-	-	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 228
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 231
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 233
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 236
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 239
-	-	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 240
-	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- Sonst /

6 Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt
aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte am 31.3. nach Alter und Familienstand *)

Früheres Bundesgebiet

Jahr ----- Alter Familienstand	Psychiatrisches Krankenhaus und Entziehungsanstalt zusammen			Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 1)		Entziehungsanstalt (§ 64 StGB) 2)			
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	weiblich	zu- sammen		dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht	
						zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
1970	4 401	4 156	245	4 222	240	179	5	18	2
1975	3 677	3 508	169	3 494	164	183	5	30	2
1980	3 237	3 074	163	2 593	102	644	61	184	29
1985	3 462	3 294	168	2 472	104	990	64	302	41
1990	3 649	3 496	153	2 489	95	1 160	58	315	27
1995	4 275	4 107	168	2 902	111	1 373	57	537	35
1996 3)	4 223	4 066	157	2 976	118	1 247	39	502	17
darunter (1996)									
Wiederholungsfälle	329	322	7	244	5	85	2	39	1
Widerrufsfälle	155	151	4	133	2	22	2	8	-
Alter von bis unter ... Jahren									
unter 25	351	329	22	226	11	125	11	78	9
25 - 30	817	794	23	509	17	308	6	165	2
30 - 40	1 740	1 678	62	1 189	47	551	15	201	6
40 - 50	830	798	32	628	26	202	6	52	-
50 - 60	343	333	10	294	9	49	1	4	-
60 - 70	112	107	5	100	5	12	-	2	-
70 und mehr	30	27	3	30	3	-	-	-	-
Familienstand									
ledig	3 220	3 121	99	2 369	74	851	25	391	14
verheiratet	386	366	20	218	16	168	4	60	1
verwitwet	65	60	5	48	4	17	1	2	1
geschieden	552	519	33	341	24	211	9	49	1

*) Ohne einstweilige Unterbringung.

1) Für 1970 Anordnungen aufgrund § 42b StGB

2) Für 1970 Anordnungen aufgrund § 42c StGB

3) Für Baden-Württemberg Ergebnisse aus 1995

Fachserie 10: Rechtspflege

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege

Die *jährlich* erscheinende Veröffentlichung bietet eine Auswahl der wichtigsten Ergebnisse aller Rechtspflegestatistiken, die sachlich und regional tiefer gegliedert in den Reihen 2 bis 5 nachgewiesen werden. Die zusammenfassenden Übersichten enthalten ausgewählte Angaben über Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen, die polizeiliche Tatermittlung (Straftaten und Tatverdächtige), die gerichtliche Strafverfolgung (Verurteilte, Straftaten und Sanktionen), den Strafvollzug (Justizvollzugsanstalten und Strafgefängene) sowie die Bewährungshilfe.

Reihe 2: Gerichte und Staatsanwaltschaften

Dieser Jahresbericht enthält Angaben über den Geschäftsanfall und dessen Erledigung bei den ordentlichen Gerichten, den Verwaltungsgerichten, den Finanzgerichten und den Staatsanwaltschaften. Die Daten sind gegliedert nach Instanzen und Ländern, teils auch nach OLG-Bezirken, ferner nach Art der Erledigung und Dauer der Verfahren. Ergänzend wird ein Überblick über Gerichte bzw. über Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahl sowie über das Personal der ordentlichen Gerichte und der Staats-(Amts-)anwaltschaften gegeben.

Bis einschl. Berichtsjahr 1989 enthielt die Reihe 2 unter der Bezeichnung "Zivilgerichte und Strafgerichte" nur Informationen über die Geschäftsabwicklung für die ordentlichen Gerichte.

Reihe 2. S: Gerichte - Geschäftsentwicklung

Für die Berichtsjahre 1991 bis 1993 wurde hier erstmals die Tätigkeit der Gerichte im früheren Bundesgebiet und in den neuen Ländern dargestellt. Da die Justizgeschäftsstatistik in den neuen Ländern vorerst noch nicht in der gleichen detaillierten Form durchgeführt werden konnte wie im früheren Bundesgebiet, beschränkt sich die Darstellung für die angegebenen Berichtsjahre auf Eckzahlen der Geschäftsentwicklung.

Reihe 3: Strafverfolgung

In dieser *jährlich* erscheinenden Veröffentlichung wird über die abgeurteilten Personen (Erwachsene, Heranwachsende, Jugendliche) nach Art der Entscheidung und nach Ländern berichtet. Bei den Verurteilten werden detaillierte demographische

Merkmale (Alter zur Tatzeit, Staatsangehörigkeit sowie kriminologische Besonderheiten) nachgewiesen. Außerdem informiert die Strafverfolgungsstatistik ausführlich über die Art der Straftat sowie über die Art und Höhe der erkannten Strafen und über die angeordneten Maßnahmen und Maßregeln. (Untersuchungshaft und Vorstrafen).

Reihe 4: Strafvollzug

Seit dem Berichtsjahr 1990 wird die Reihe 4 "Strafvollzug" in Reihe 4.1 "Strafvollzug – Demographische und kriminologische Merkmale der Strafgefangenen am 31.3.19.." und Reihe 4.2 "Strafvollzug – Anstalten, Bestand und Bewegung der Gefangenen" gegliedert. Die *jährliche* Berichterstattung wird beibehalten.

Beide Veröffentlichungen enthalten lange Reihen für wichtige Merkmale der Strafvollzugsstatistik.

Reihe 4.1 vermittelt einen Überblick über die am Stichtag einsitzenden Strafgefangenen und Verwahrten nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Straftat, Dauer der Strafen, Art des Vollzugs und Häufigkeit der Vorstrafen sowie über Wiedereinlieferungsabstände.

Reihe 4.2 enthält Angaben über die Belegungsfähigkeit und tatsächliche Belegung der Vollzugsanstalten, über die Art des Vollzugs (also z.B. auch über Untersuchungs- und Abschiebehäft) sowie über die Gründe des Zugangs und des Abgangs.

Reihe 5: Bewährungshilfe

Dieser *jährliche* Bericht informiert über die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht. Bei Beendigung einer Unterstellung wird nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen sowie nach persönlichen und kriminologischen Merkmalen differenziert.



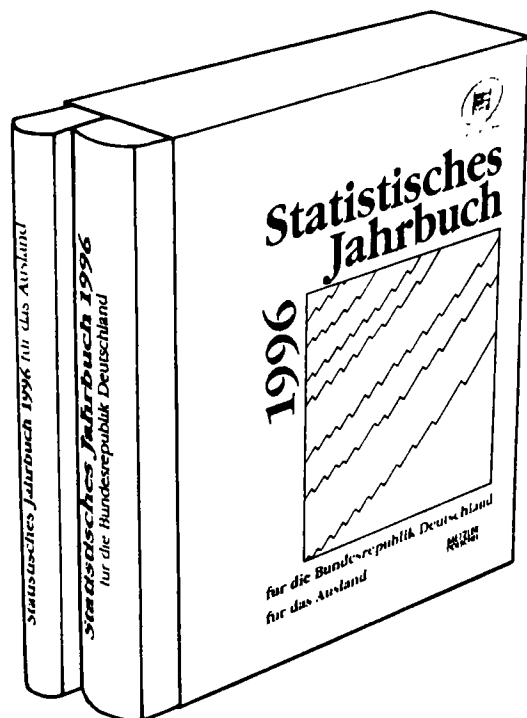
STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung SFG – Servicecenter Fachverlag GmbH, Postfach 43 43, 72 774 Reutlingen, erhältlich.

Zum Wirtschaftsstandort Deutschland – Informationen aus 1. Hand



Statistisches Bundesamt



Ob in Buchform oder auf CD-ROM, das Statistische Jahrbuch ist ein kompetenter und zuverlässiger Partner für alle, die sich über das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben in Deutschland informieren wollen. Daneben sind Strukturdaten über die Mitgliedstaaten der Europäischen Union und Vergleichszahlen von Japan und den Vereinigten Staaten hilfreich für die Standortbestimmung Deutschlands. Detailliertes und vergleichendes Zahlenmaterial über fast alle Länder der Erde gewährt Einblick in die jeweiligen ökonomischen, ökologischen und bevölkerungspolitischen Verhältnisse.

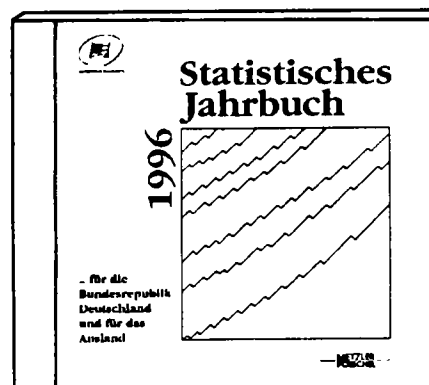
Statistisches Jahrbuch 1996

- für die Bundesrepublik Deutschland und für das Ausland

Beide Bände in einem Schuber
zum Vorzugspreis: DM 158,-;
ISBN 3-8246-0541-4

Als Einzelbände:

- für die Bundesrepublik Deutschland
756 S., DM 128,-; ISBN 3-8246-0540-6
- für das Ausland
399 S., DM 57,-; ISBN 3-8246-0542-2



- auf CD-ROM: DM 200,-;
ISBN 3-8246-0543-0

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Auslieferung SFG - Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43,
72774 Reutlingen, Telefon (07071) 93 53 50, Telefax (07071) 3 3653.

**METZLER
POESCHEL**